Image Witten



Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel gekennzeichnet.

MIT REGIONALTEILEN INNENSTADT, ANNEN, STOCKUM UND RÜDINGHAUSEN

• 4 MONATSMAGAZINE: GESAMTAUFLAGE CA. 90.000 EXEMPLARE • HAUSHALTSVERTEILUNG • 📞 02302 9838980 • WWW.IMAGE-WITTEN.DE •



Auch dieses Jahr lockt der Weihnachtsmarkt wieder zahlreiche Besucher in die Wittener Innenstadt. Alle Infos zum Markt finden Sie auf Seite 30.

Foto: Dix (Archivbild)



 Reifenwechsel Reifeneinlagerung Wintercheck

Liebe Leser.

Adventsfeiern, Heiligabend-Aktionen, Lichterfahrten. Witten steht ganz im Zeichen einer gemütlichen Adventszeit. Selbstgebasteltes, Glühwein und hübsch dekorierte Fenster lassen die Herzen höher schlagen. Das Weihnachtsparken und der Weihnachtsmarkt sind im vollen Gange: Bühnenprogramm und Eisstockschießen, Weihnachtsbeleuchtung und Adventskalender. Alles zum diesjährigen Weihnachtsmarkt finden Sie auf Seite 30.

Schönerweise haben die Landwirte in Herbede, nach ihrer Premiere im letzten Jahr, auch wieder eine Lichterfahrt organisiert. Am 13. Dezember fahren also wieder bunt geschmückte Traktoren und LKW durch Kämpen, Durchholz, Vormholz, Herbede, Buchholz, Haßlinghausen und Bommern. Eine schöne Aktion zugunsten der guten Sache.

Und apropos weihnachtliche Fahrt: Nicht motorisiert, sondern mit reiner Muskelkraft, findet am 14. Dezember der Stadtwerke Weihnachtslauf statt. Weihnachtlich verkleidet und mit ganz viel Spaß. Mehr zum Lauf lesen Sie auf Seite 28.

Weihnachten ist ein besinnliches Fest. Leider sieht die Realität in der Vorweihnachtszeit oft anders aus. Weihnachtsstress, Last-Minute-Geschenke und die entsprechenden Vorbereitungen lassen viele oft schlecht zur Ruhe kommen. Auch all seine Lieben möchte man zum Weihnachtsfest am liebsten bei sich haben. Doch oft gestaltet sich das gar nicht so einfach. Gerade bei pflegebedürftigen Personen steht man schnell vor einigen Herausforderungen. Wir haben für Sie einige Tipps zusammengestellt, worauf zu achten ist und wie man Jung und Alt in die Vorbereitungen integrieren kann. Alles zum Thema finden Sie auf den Seiten 12 und 13.

Außerdem verlosen wir in dieser Ausgabe wieder acht Weihnachtsbäume und dieses Mal auch 3 Graffiti-Workshops. Hüpfen Sie in den Lostopf. Alle Infos finden Sie auf Seite 18 und auf Seite 20.

Ihre IMAGE-Redaktion



Donnerstag, 18.12.2025



Kulturförderung 2026

Lokale Kunst- und Kulturschaffende, die 2026 Projekte umsetzen und dabei vom Ennepe-Ruhr-Kreis unterstützt werden möchten, können bis zum 15. Dezember Anträge auf den Weg ins Schwelmer Kreishaus bringen. Entschieden wird über die Vergabe der Fördergelder im ers-

Aussicht auf Erfolg haben Angebote aus allen Bereichen der Kultur - also beispielsweise der bildenden Kunst, der Literatur und Musik sowie Tanz und Theater. Während der Kreativität keine Grenzen gesetzt sind, sind die Vorgaben an anderer Stelle eindeutig. Die Veranstaltungen müssen im Ennepe-Ruhr-Kreis stattfinden, als bedeutsam eingestuft werden und öffentlich zugänglich sein. Um die kulturelle Zusammenarbeit voranzutreiben, setzt die Förderrichtlinie zudem auf Kooperationen und verlangt, dass mindestens drei Akteure aus zwei unterschiedlichen Städten beteiligt sein müssen.

Die Zuwendung beträgt maximal 70 Prozent der förderfähigen Gesamtkosten und ist auf 10.000 Euro beschränkt. Als förderfähig gelten unter anderen Ausgaben für Mieten, Honorare, Versicherungen und Bewirtung. Für einen erfolgversprechenden Antrag muss die Summe mindestens 750 Euro betragen. Nicht übernommen werden übrigens Kosten für Baumaßnahmen und Anschaffungskosten für Einrichtungsgegenstände.

Alle Informationen über die Förderrichtlinie sowie ein Link zum digitalen Antragsformular finden Interessierte auf der Internetseite der Kreisverwaltung (www.en-kreis.de) im Bereich Kultur und Sport und dort unter Kulturförderung. Ansprechpartnerin für Rückfragen ist Wiebke

Förderungen für Sport

Sport verbindet, fördert Gesundheit und stärkt den Zusammenhalt. Doch viele Hallen, Schwimmbäder und Sportplätze sind in die Jahre gekommen. Mit dem neuen Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Sportstätten (SKS)" stellt der Deutsche Bundestag jetzt 333 Millionen Euro bereit, um genau hier anzusetzen. Bewerbungen können bis zum 15. Januar 2026 eingereicht werden.

Förderung für moderne Sportinfrastruktur

Gefördert werden die Sanierung und Modernisierung kommunaler Sportstätten. Von Hallen und Schwimmbädern bis hin zu Sport- und Tennisplätzen sind Förderungen möglich. Der Bund übernimmt bis zu 45 Prozent der Kosten, für Kommunen mit Haushaltsnotlage sogar bis zu 75 Prozent. Die Fördersummen liegen zwischen 250.000 und 8 Millionen Euro. Auch eine Weiterleitung an Vereine ist möglich. Ziel des Programms ist es, den Sanierungsstau in Städten und Gemeinden abzubauen und Sportstätten energetisch, funktional und sozial fit für die Zukunft zu machen.

Strauss-Köster: "Jetzt ist die Zeit, aktiv zu werden"

"Ich möchte alle Städte und Vereine in meiner Heimat ausdrücklich ermutigen, diese Chance zu nutzen", sagt die heimische Bundestagsabgeordnete Dr. Katja Strauss-Köster. "Wenn das Dach der Turnhalle undicht ist, der Kunstrasen erneuert werden muss oder das Schwimmbad auf seine Sanierung wartet, dann ist jetzt der richtige Zeitpunkt, aktiv zu werden. Gute Sportstätten sind das Herz jeder lebendigen Kommune. Sie fördern Bewegung, Begegnung und Gemeinschaft."

Antragstellung bis Mitte Januar

Interessierte Kommunen, Landkreise und Sportvereine können bis zum 15. Januar 2026 eine Projektskizze beim Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) einreichen.

Kommunen, Landkreise und Vereine können ihre Interessenbekundung digital über das Förderportal des Bundes easy-Online einreichen. Alle Informationen und Antragsunterlagen stehen online unter: www.bbsr.bund.de/SKS2025.



boni Center | Tel. 02302 / 910950 | Pferdebachstr. 5-9 | 58455 Witten | www.boni-center.de











Landwirte, Feuerwehrleute und Trucker hatten im letzten Jahr eine gute Idee, um Gutes zu tun. Sie organisierten eine Lichterfahrt, also eine Fahrt mit ihren schweren Geräten, weihnachtlich geschmückt und beleuchtet, durch den Wittener und Sprockhöveler Raum. Verbunden damit war eine Spendenaktion, bei der im vergangenen Jahr, also bei der Premiere der Tour, rund 9200 Euro zusammenkamen. Die Spende kam dem Verein Kinderhospizdienst Ruhrgebiet in Herbede zugute. Da die Öffentlichkeit begeistert war, soll im Dezember der vorweihnachtliche Konvoi erneut seine Runde drehen. Die Organisatoren Ben Wefelscheid und Marco Marmulla aus dem Wittener Ortsteil Herbede haben die neue Route leicht verändert: sie geht diesmal von Kämpen über Durchholz Richtung Vormholz, dann durch Herbede über das Hammertal Richtung Haßlinghausen und schließlich über Bommern zurück nach Durchholz. Der Zug startet gegen 17.30 Uhr. Vermutlich gibt es wie 2024 den aktuellen Zugstand unter einem eigenen Instagram-Account (Lichterfahrt Witten/Wetter). Archivfoto: Niemerg

Glühweintreff mit Künstlern

Von Samstag, 29. November, bis zum 3. Januar

Bereits seit dem 18. Oktober steht die kleine Glühwein-Hütte eingangs der Meesmannstraße in Höhe der Volksbank. Der erste Glühwein wird am Samstag, 29. November, aus dem Kessel fließen. Bis zum 3. Januar ist der beliebte Glühweintreff täglich für alle Herbeder und viele Besucher aus dem Umfeld geöffnet. Nur an den Weihnachtstagen und Silvester/Neujahr bleibt der Glühwein-Kessel kalt. An den Freitagen und Samstagen sorgen wieder Künstler zusätzlich für Stimmung.

Jeweils montags bis donnerstags von 18 bis 21 Uhr und freitags bis sonntags von 17 Uhr bis zum Zapfenstreich um 21 Uhr werden roter und weißer Glühwein, Apfelzimt, Jagertee, Lumumba, aber auch Kinderpunsch und Kakao ausgeschenkt. Erst am 3. Januar des neuen Jahres ist die schöne Glühwein-Zeit wieder vorbei. Alle Erlöse kommen wohltätigen Zwecken zugute.

Den Auftakt macht André Wörmann am Samstag, 29. November. Weiter geht es am Freitag, 5. Dezember, mit dem beliebten Kneipen-Gottesdienst um 19 Uhr mit besinnlichen Worten zwischen Gebäck und Glühwein. Am Samstag, 6. Dezember (Nikolaus), haben dann die Nachtwächter-Herbede ihren großen Auftritt. Ihnen folgen sechs Tage später "Echte Freunde" am 12. Dezember. Anna Verena Fuhr freut sich auf ihre Zuhörer am Samstag, 13. Dezember, und am Freitag, 19. Dezember, gehört die Bühne wieder Nachtwächter-Herbede, bevor einen Tag später am Samstag, 20. Dezember, "Finki" mit "Malle im Pott" eine besondere Apres-Skiparty steigen lässt. Am Samstag, 27. Dezember, findet mit "Duo Musikfieber" zum letzten Mal in diesem Jahr ein Auftritt statt. Im neuen Jahr eröffnet der Zillertaler Bernd am Freitag, 2. Januar, den Veranstaltungsreigen, den am Samstag, 3. Januar, "Echte Freunde" am letzten Öffnungstag abschließen. Der beliebte Treff findet zum 22. Mal statt. Im letzten Jahr kamen über 10.000 Euro zusammen, die an wohltätige Organisationen gespendet werden. Vor einem Jahr konnten sich die Evangelischen, Katholischen und Städtischen Kindergärten in Herbede, die Wittener Tafel und das Friedensdorf Oberhausen über eine Zuwendung freuen. Die Adventsaktion wurde von Hans-Hugo Lückert, Hans Schönhals, Heinz Wiesmann und Frenz Carsten Wischmann ins Leben gerufen. Von Matthias Dix Weihnachten wird bezaubernd - Geschenkideen zum Fest finden Sie bei uns - wir beraten Sie gerne

Wir schließen. Sie profitieren.

Besuchen Sie uns jetzt und entdecken Sie Uhren & Schmuck knallhart reduziert





TuS Witten-Stockum 1945 e.V. feierte 80-jähriges Jubiläum

den TuS Stockum zu gründen. Acht Jahrzehnte später startete jetzt die große Jubiläumsfeier zum 80-jährigen Bestehen des TuS.

den Weg einer Kooperation mit den Vereinen TuS Bommern, TuS Stockum, TG Witten mit Triathlon Witten und dem Annener TS haben sich die beiden Vereine TuS Stockum, vertreten durch Peter Ludwig, und

Nach dem Weltkrieg gegründet

Der Anfang war nicht einfach. Durch die Kriegswirren war das Sportleben auch in Stockum völlig zum Erliegen gekommen. Elf Sportfreunde wollten daran etwas ändern und trafen sich am 28. August 1945, um die Gründung eines Sportvereines vorzubereiten. Die Gründer waren sich einig, dass alle Sportarten innerhalb des Vereins betrieben werden sollten. Ausdrücklich wurden darin Fußball, Turnen und Leichtathletik genannt. Das Genehmigungsverfahren durch die Militärregierung verlief reibungslos, sodass schon wenige Tage später die Generalversammlung für den 2. September 1945 einberufen werden konnte. Neben der Wahl des ersten Vorstandes unter Leitung von Otto Bölter wurde auch der Name des Vereins offiziell mit "Turn- und Sportverein Stockum" festgelegt.

Nochmal zwanzig Jahre später, im Jahre 1965, ergriffen 10 Damen die Initiative zur Neugründung der Damenturnabteilung. Standort war die alte Turnhalle und mit dem Bau der Großsporthalle 1982 setzte eine Neuentwicklung für den Verein mit neuen Sportangeboten ein. Einen weiteren Meilenstein erreichte der TuS dann im Jahre 2005: Über

den Weg einer Kooperation mit den Vereinen TuS Bommern, TuS Stockum, TG Witten mit Triathlon Witten und dem Annener TS haben sich die beiden Vereine TuS Stockum, vertreten durch Peter Ludwig, und Annener TS mit Peter Dekowski dazu entschlossen, eine Verschmelzung/Fusion anzustreben. Der Sportverein mit Tradition bietet heute mit 100 Übungsleitern mehr als 1000 Übungsstunden im Monat an.

Ein Grund zum Feiern

80 Jahre waren allemal ein Grund, sich zu feiern. Am 15. November stieg so eine große Jubiläumsparty mit rund 600 Gästen. "Wir haben nur ein kurzes Programm, weil: es soll gefeiert werden", so Relana Simannek aus dem Ressort Geschäftsführung. Neben Begrüßungsworten und kurzen Vorführungen aus einzelnen Sportbereichen konnten sich auch Horst Hemminghaus über die Auszeichnung für 75 Jahre Vereinsmitgliedschaft sowie Dieter Dekowski, Peter Dekowski, Udo Präsch, Renate Hallwas, Gisela Hartwig, Annegret Korfmann, Annegret Worbs, Edeltraud Remmert, Liane Schwippert, Christl Taron und Monika Middelmann für ihre 60-jährige Treue freuen (Brigitte Marx war nicht anwesend) sowie Frank Richter (Präsident TuS Witten Stockum) für seine 50-jährige Mitgliedschaft.

Danach sorgten die "Almfeger" für Tanzmusik und Stimmung.

Von Matthias Dix



Gemeinden werden eins

Zur Gemeindeversammlung zur pfarramtlichen Verbindung der Kirchengemeinden Stockum und Heven lädt die Ev. Gemeinde Stockum ein am Sonntag, 30. November, 11 Uhr (nach dem Gottesdienst) in die Ev. Kirche, Hörder Straße 339a, ein.

Gemeinsam Advent feiern

Acht Stockumer Familien, die Heimatfreunde und die Konfi-Gruppe stellen jeweils um 18 Uhr ihren Eingangshof/ihren Vorgarten zur Verfügung, um gemeinsam - mancherorts auch mit einem kleinen, gemütlichen Lagerfeuer - zu singen, Andacht zu halten und sich einfach in geselliger Runde gemütlich auszutauschen. 30. November: Himmelohstraße 23e (Fam. Stolpe); 6. Dezember: Hof Bangert, Hörder Straße (Bärbel Bangert); 7. Dezember: Gemeinschaftsplatz Pflugweg 58-64 (Fam. Gras/Rittel): 11. Dezember: Hörder Straße 340 (Heimatfreunde/Fam. Gronau); 13. Dezember, Paul-Gerhardt-Haus, Mittelstraße 9 (Konfirmanden); 14. Dezember: Kellerhoffstraße 10 (Fam. Wenzel und Werner); 19. Dezember: Spiekermannweg 15 (Fam. Hubert). Herzliche Einladung an alle, die sich einstimmen möchten auf die Advents- und Weihnachtszeit!





Wintermarkt in Stockum

Der Wintermarkt im Seniorenhaus Witten-Stockum war ein voller Erfolg. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, an den liebevoll gestalteten Ständen zu bummeln und sich mit Leckereien wie Glühwein und Gebäck zu verwöhnen. Bei stimmungsvoller Weihnachtsmusik kam bereits festliche Vorfreude auf die besinnliche Zeit des Jahres auf.





Wir bieten Ihnen Kurzzeitpflege (auch solitäre) & vollstationäre Pflege.

Seniorenhaus Witten-Stockum GmbH | Helfkamp 8 b | D-58454 Witten
Telefon: 02302 9886100 | Fax: 02302 9886155 | E-Mail: info@seniorenhaus-witten-stockum.de

6 | Image 12/2025 | Table 12/2025 | Table 22/2025 | Table 22/2







"Mit unseren Händen" Selbstgemachtes in St. Vinzenz

Zum gefühlt 40. Mal öffnete die katholische Pfarrgemeinde St. Vinzenz-von-Paul auch in diesem Jahr wieder ihre Türen für eine vorweihnachtliche Ausstellung. Unter der Überschrift "Mit unseren Händen" hatte eine kleines Team um Ingrid Ehlert insgesamt 17 Hobbykünstler in das Pfarrheim an der Rüdinghauser Straße in Annen einladen können. Die Einladung hatten aber auch viele Besucher von Jung bis Alt angenommen. Sie genossen es, von Tisch zu Tisch zu gehen und aus dem reichhaltigen Angebot an selbstgemachten Adventsdekorationen, Holzarbeiten, Kerzen, Näharbeiten und Schmuck und – fürs leibliche Wohl – Honig, Gebäck, Senf und Likör das Passende für sich zu erwerben. Eine kleine Cafeteria versorgte die Besucher mittags mit einer deftigen Suppe und anschließend mit Kaffee und Kuchen.



Der Sparkassen-Privatkredit mit Top-Beratung.

Setzen Sie auf verantwortungsvolle Beratung statt auf gut gemeinte Ratschläge: Denn mit uns finanzieren Sie Ihre Vorhaben nicht nur sicher und schnell, sondern auch transparent und flexibel. Jetzt informieren – direkt in Ihrer Filiale oder online unter: sparkasse-witten.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Witten



Heiligabend-Aktion 2025

Schon seit über 50 Jahren gestaltet der Ökumenische Arbeitskreis Witten (ÖAKW) an Hl. Abend eine Weihnachtsfeier für Einsame und Bedürftige. 1970 gilt als Jahr der ersten Aktion. Die Initiative ging damals von Pfarrer Heribert Hunold in Aktionseinheit mit Pfarrer Dr. Karl-Heinz Grenner und Frau Prof. Dr. Irmgard Pahl aus. Letztere beiden hatten über Jahrzehnte die Leitung der Aktion inne. Auch in diesem Jahr wird es wieder ein festliches Weihnachtsessen im Pfarrsaal der St. Vinzenz von Paul-Gemeinde geben, damit ein gemeinschaftliches Beisammensein stattfinden kann. Es werden ca. 120 Gäste erwartet. Die Feier beginnt am Nachmittag des 24. Dezember um 14 Uhr mit Kaffee und einer Kuchentheke. Um 16.30 Uhr wird ein kleines Programm mit der Weihnachtsgeschichte geboten. Um 17.30 Uhr wird es ein Büffet mit warmer Suppe, Salaten, Schnitzeln und belegten Broten geben und ab 19 Uhr werden an die Teilnehmer/innen gefüllte Weihnachtstüten ausgegeben. Um 20 Uhr wird die Veranstaltung beendet. Bei der Vorbereitung und der Durchführung der Aktion sind viele ehrenamtliche Mitwirkende im Einsatz. Der Ökumenische Arbeitskreis bedankt sich für alle Mithilfe und Unterstützung. Spendenkonto des Ökumenischen Arbeitskreises Witten: DE70 4525 0035 0000 0955 05.

Kaninchen in einer Reithalle

Stolz zeigten jetzt die Kaninchenzuchtvereine W17 Ardey und W871 einem größeren Publikum wieder ihre schönsten Zuchttiere. Trotz des relativ schlechten Wetters war der Besucherandrang an der Holzstraße 39 groß. Ungezählte Stunden investieren Kaninchenzüchter in ihr Hobby. Im heimatlichen Stall freuen sie sich, wenn es ihren Tieren gut geht, und leiden, wenn ein Tier Zeichen von Unwohlsein zeigt. Mindestens einmal im Jahr präsentieren sie dann ihre schönsten Tiere einem Preisrichter und am Tag danach dem Publikum. In der Reithalle Kirchhoff waren so große Rassen wie Deutsche Riesenschecken über mittlere bis zu den kleinen Rassen, allen voran Zwergwidder-Kaninchen, zu sehen. Insgesamt hatten beide Vereine 132 Tiere gemeldet.

Vereinssieger 2025 stehen fest

Die kritischen Augen der Preisrichter schauen u. a. auf Größe, Fellhaar und den Pflegezustand des jeweiligen Kaninchens. Am Ende standen die besten Kaninchen und ihre Züchter fest: der Ehrenvorsitzende des W17 Klaus Robbert hatte mit seinen "Zwergwidder weiß" wieder ordentlich gepunktet und mit 387,5 Punkten erneut die Vereinsmeisterschaft zu sich

nach Hause geholt. Ihm folgte der 1. Vorsitzende des W17 Hendrik Wellershoff mit seinen Kleinsilber graubraun (387,0 Punkte) und Josefine Küper mit den Zwergwidder wildfarben (386,5 Punkte). Die Titel im W871 Borbach gingen an Klaus Vollmann, der seine Deutsche Kleinwidder wildfarben ausstellte und 387 Punkte erzielte, ge-

folgt von Monika Vollmann, die mit ihrem Zwergwidder schwarz den zweiten Platz in der W871-Wertung mit 386,5 Punkte errang.

Neben den Kaninchen fanden das kulinarische Angebot mit Kuchentheke, Grill und Getränken, eine Tombola und der bei den Kindern beliebte Streichelzoo großen Anklang. Die Familie von Julia (11, Foto) hatte die Vorankündigung in der IMAGE gelesen und beschlossen: "Da fahren wir mal hin."

Von Matthias Dix

FF Praxis für Podologie

Zentrum für Haut- & Fussgesundheit

- Medizinische Fußpflege
- **Spezialbehandlung bei:**
- Diabetes
- Nagelpilz
- eingewachsenen Nägeln

Unsere Kernkompetenz liegt in der Fußgesundheit. Neben der klassischen medizinischen Fußpflege behandeln wir auch Nagelpilz, schmerzende Hühneraugen, drückende Schwielen und eingewachsene Nägel mittels einer Zehennagelspange.

Annenstraße 156 Telefon 02302 . 984 86 98 58453 Witten www.zff-witten.de





IMAGE wird auf mit dem "BLAUEN ENGEL"
zertifiziertem Papier gedruckt.

Der BLAUE ENGEL ist Deutschlands bekanntestes und weltweit erstes Umweltzeichen.
Für unser Magazin heißt das, dass wir auf ressourcenschonendem, umweltfreundlich hergestelltem und aus 100% Altpapier bestehendem
Papier drucken.



8 | Image 12/2025 | 9





Atemwegsinfektionen: Gesundheitsamt gibt Tipps

Mit Beginn der kälteren Jahreszeit steigt das Risiko für Atemwegsinfektionen. In Innenräumen verbreiten sich Viren wie Influenza (Grippeviren), RSV, SARS-CoV-2 und Rhinoviren in dieser Zeit besonders leicht, weil man mehr Zeit in Innenräumen mit anderen Menschen verbringt. Erkältungen äußern sich meist durch Schnupfen, Husten, Halsschmerzen und leichtes Fieber. Eine Grippe beginnt dagegen plötzlich mit hohem Fieber, Kopf-, Muskel- und Gliederschmerzen sowie starkem Krankheitsgefühl. RS-Virus (Respiratorisches Synzytial-Virus) kann bei Säuglingen zu schweren Atemwegsinfektionen führen, während Erwachsene meist mildere Verläufe zeigen. COVID kann ähnliche Symptome wie die Grippe zeigen und auch wie diese insbesondere bei älteren oder chronisch kranken Menschen schwer verlaufen.

Zum Schutz vor bestimmten Atemwegsinfektionen empfiehlt die Ständige Impfkommission (STIKO) verschiedene Impfungen. Die Grippeimpfung sollte vor allem Personen ab 60 Jahren, Menschen mit chronischen Erkrankungen, Schwangeren, medizinischem Personal sowie Personen mit engem Tierkontakt (Geflügel, Wildvögel und Schweinen) verabreicht werden. Gegen RSV stehen seit 2023 Impfstoffe für Ältere und Schwangere zur Verfügung. Die STIKO empfiehlt die Impfung derzeit für alle ab 75 Jahren sowie für Risikogruppen ab 60 Jahren. Seit 2024 sollen Neugeborene und Säuglinge vorbeugend einen schützenden Antikörper erhalten. Wichtig für Eltern zu wissen: Säuglinge, die nach April 2025 geboren wurden, sollen die Prophylaxe in den nächsten Wochen erhalten, Neugeborene, die in der bevorstehenden RSV-Saison geboren werden, rasch nach der Geburt.

Auch gegen COVID wird eine Auffrischimpfung für Personen ab 60 Jahren und Risikogruppen empfohlen. Die aktuellen Impfstoffe sind an die derzeit zirkulierenden Virusvarianten angepasst.





Mythen zum Thema Hören

Oft lohnt es sich, genauer hinzuhören

Die Winterzeit ist Erzählzeit – am Kamin, bei Kerzenlicht oder beim Familienabend. Doch zwischen echten Märchen und hartnäckigen Mythen verschwimmt oft die Grenze. Dabei halten sich viele falsche Annahmen über Hörverlust, Hörgeräte und Gehörschutz erstaunlich zäh. Zeit also, in der stillen Jahreszeit etwas Licht ins Dunkel zu bringen.

"Hörverlust ist nur für Senioren"

Falsch! Alle können betroffen sein! – durch Lärmbelastung oder schlicht genetische Veranlagung. Hörminderung schleicht sich oft unbemerkt ein: Zuerst verschwinden hohe Töne, dann werden Stimmen undeutlich. Meist fällt es den Angehörigen früher auf als einem selbst.

"Hörgeräte sind klobig und teuer"

Noch so ein Wintermärchen: Moderne Hörgeräte sind winzig, unauffällig und technisch ausgereift. Sie unterscheiden wichtige Geräusche von störendem Hintergrundlärm, passen sich an Umgebungen an und sind längst keine Luxusartikel mehr. Krankenkassen beteiligen sich an den Kosten, und es gibt für jeden Bedarf geeignete Modelle.

"Hörhilfen machen alt"

Der Gedanke, ein Hörgerät verrate das Alter, hält viele Menschen vom Tragen ab. Dabei ist das Gegenteil der Fall: Wer gut hört, bleibt aktiv, kommunikativ und geistig fit. Studien zeigen sogar, dass unbehandelter Hörverlust das Risiko für Demenz erhöhen kann. Moderne Hörhilfen sind kaum sichtbar – und auffälliger ist allemal, wer ständig nachfragt.

"Ein funktionierendes Ohr reicht"

Auch dieser Glaube ist ein Irrtum. Unser Hörsinn arbeitet als Team: Nur beide Ohren zusammen ermöglichen räumliches Hören und Orientierung. Wer nur einseitig hört, ermüdet schneller und hat Schwierigkeiten, Geräuschquellen zu orten. Zwei Hörgeräte schaffen hier Abhilfe – und entlasten Körper wie Geist.

"Hörgeräte verstärken den Tinnitus"

Das Gegenteil ist wahr: Spezielle Geräte können Ohrgeräusche sogar lindern, indem sie mit feinen Klangprogrammen ablenken oder Maskierungsrauschen erzeugen. Wichtig ist nur, den Tinnitus professionell abklären zu lassen – denn er kann verschiedene Ursachen haben, von Verspannungen bis Stress.

Witten HÖRT

Hörgeräte & Zubehör

- Ihr Spezialist für kleinste Im-Ohr-und-Akku Hörsysteme
- inhabergeführtes nicht filialisiertes Hörgerätefachgeschäft
- Ihr Atelier-Spezialist für fast unsichtbare Hörgeräte
- faire Preise mit bestem Service

Jetzt Termin vereinbaren für einen kostenlosen Hörtest und unverbindliches Probetragen der neuen Hörsysteme: \$\alpha 398 65 88\$ \$\alpha 0176 - 301 88 656\$

Hörakustikermeister Paul Lemke freut sich auf Ihren Besuch!

Witten HÖRT GmbH · Johannisstraße 12 · Witten Montag bis Freitag 9:00 - 13:30 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr

Nur extreme Lautstärken gefährden das Gehör

Ein weiterer Irrtum. Tatsächlich kann schon dauerhafter Lärm ab 80 dB – etwa im Straßenverkehr oder auf Weihnachtsmärkten – schaden. Und wer glaubt, sich an Lärm "gewöhnen" zu können, täuscht sich: Empfindet man Geräusche als weniger störend, ist meist bereits ein Schaden entstanden. Regelmäßiger Gehörschutz ist kein Zeichen von Übervorsicht, sondern von Vernunft.

So wie man im Winter die Heizung prüft, sollte man auch das Gehör regelmäßig überprüfen lassen – spätestens, wenn Gespräche anstrengend werden oder der Fernseher lauter läuft als früher. Nur Fachleute können feststellen, ob und in welchem Maß ein Hörverlust besteht. Ein professioneller Hörtest schafft Gewissheit – und sorgt dafür, dass aus Hör-Mythen keine bleibenden Hörschäden werden. Geschichten gehören zur Winterzeit – Hör-Mythen ins Reich der Fabel.



IMAGE wird auf mit dem "BLAUEN ENGEL"
zertifiziertem Papier gedruckt.

Der BLAUE ENGEL ist Deutschlands bekanntestes und weltweit erstes Umweltzeichen.
Für unser Magazin heißt das, dass wir auf ressourcenschonendem, umweltfreundlich hergestelltem und aus 100% Altpapier bestehendem
Papier drucken.



Bahnhofstr. 57, 58452 Witten **Tel.:** 02302-179 90 18

E-Mail: kontakt@hörtechnik-jakobs.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 9 - 13 Uhr + 14 - 18 Uhr

Hörgeräte

Tinnitusberatung

▶ Gehörschutz

► Hausbesuche

INHARERGEFÜHRT

...AUS LIEBE ZUM HANDWERK



10 | Image 12/2025

Image-Serie: Wie tickt der Mensch?

Macht uns buntes Essen glücklich?

Nichts ist so spannend und bewegt den Menschen so sehr wie sein eigenes Verhalten und das seiner Mitmenschen. IMAGE greift gemeinsam mit Experten wie Dr. med. Willi Martmöller, Facharzt für Allgemeinmedizin, Psychotherapie (Tiefenpsychologie) in unserer Serie "Wie tickt der Mensch" spannende Fragen auf und stellt verblüffende Antworten aus der Psychologie vor.



"Eat the rainbow", Regenbogen- oder buntes Essen: das meint eine Ernährung, die nicht nur den Körper satt machen soll, sondern auch die Ressourcen der

Seele auffüllt. "Was wir essen, beeinflusst nicht nur den Körper, sondern auch die Psyche. Bauch und Kopf stehen in ständiger Verbindung zueinander. Über 100 Millionen Nervenzellen befinden sich in der Darmwand. Mit seinem Nervengeflecht kann der Darm seinen Hauptjob, Nahrung verwerten und Reste abtransportieren, erledigen. Über das autonome Nervensystem steht er aber auch in ständigem Austausch zum Gehirn. Wir kennen das: schlechte Nachrichten schlagen auf den Magen, sie bereiten Bauchschmerzen und wollen verdaut werden. Durch Hunger bekommt man schlechte Laune. Satt und zufrieden werden im Volksmund iedoch oft in einem Atemzug genannt", erklärt Dr. med. Willi Martmöller.

Essverhalten und Psyche

Kontrolle des Essverhaltens hemmen.

Das Essverhalten wird nicht nur von Hunger bestimmt. Es wird auch von sozialen und psychischen Faktoren gesteuert und ist Teil des Sozialverhaltens. Essen und Psyche sind eng miteinander verbunden.

Gemeinsam essen stellt Nähe her, schafft ein Wir-Gefühl und befriedigt das Bedürfnis nach sozialen Kontakten. Menschen essen, um zu feiern, um sich zu belohnen, um sich zu entspannen oder um sich zu trösten. Ein Problem entsteht, wenn Menschen in Bezug auf einzelne dieser Funkı tionen nicht mehr über Handlungsalternativen zum Essen verfügen. Bei- ı spielsweise kommt es zu einer übersteigerten Nahrungsaufnahme, um sich zu trösten. Eine Ursache für Übergewicht. Oder es entstehen Essstörungen wie Magersucht und Bulimie. Stress kann ebenfalls die kognitive

Essen oder Nicht-Essen werden zu einem zum Scheitern verurteilten Versuch, mit emotionaler Überforderung oder innerer Leere umzugehen.

"Was wir heute auch wissen: buntes Essen tut uns gut. Hinter den Farben von Obst und Gemüse stecken sekundäre Pflanzenstoffe. Rund zehntausend von ihnen kommen in unserer Nahrung vor. Eine Farbe kommt aber nicht immer vom gleichen sekundären Pflanzenstoff. Deshalb lassen sich bestimmte Wirkungen auch nicht immer einer bestimmten Farbe zuschreiben. Erste Studien konnten aber belegen: Curcumin (Gelbfärbung) kann entzündungshemmend wirken. Chlorophyll (Grünfärbung) stärkt das Immunsystem. Anthocyane, die zum Beispiel in Erdbeeren vorkommen, gehören zu den Antioxidantien. Sie können den Körper vor Zellschäden bewahren. Wer regelmässig buntes Gemüse und bunte Früchte isst, senkt sein Risiko für chronische Erkrankungen wie Herzkrankheiten, Schlaganfall, Typ-2-Diabetes und bestimmte Krebsarten", so Martmöller. Darüber hinaus hat eine abwechslungsreiche und bunte Ernährung aber auch einen psychologischen Effekt. "Nährstoffe aus buntem Essen stimulieren die Produktion von Botenstoffen wie Serotonin (das "Glückshormon") und Dopamin (das "Belohnungshormon") im Gehirn. Studien haben gezeigt, dass Menschen, die viele Früchte und Gemüse essen, zufriedener und weniger gestresst sind. Dagegen haben Übergewichtige ein deutlich höheres Risiko für Depressionen. Was gesund für den Körper ist, scheint also auch für Geist und Seele gut zu sein. Und weil wir mit bestimmtem Essen oft eine glückliche Lebens- und Genusssituation verbinden, haben wir die Chance, Kinder mit buntem Essen eine gesunde Grundlage für Körper und Seele zu Einen Serienteil verpasst? Lesen Sie online: www.image-witten.de



Wie Familien die Feiertage mit pflegebedürftigen An gehörigen liebevoll und entspannt gestalten können

Weihnachten ist das Fest der Familie – und dazu gehören selbstverständlich auch pflegebedürftige Angehörige. Doch wo sonst Plätzchenduft und Kerzenschein dominieren, kann die Pflege schnell zur stillen Herausforderung werden. Damit die Feiertage für alle Beteiligten besinnlich bleiben, braucht es gute Vorbereitung, Verständnis - und manchmal auch professionelle Unterstützung.

Gut gemeint, aber auch gut geplant?

Viele Familien möchten ihre pflegebedürftigen Eltern oder Großeltern an den Feiertagen nicht allein lassen und holen sie für einige Tage nach Hause. Eine schöne Geste, die jedoch ohne Planung schnell zur Belastung werden kann. Denn die Pflege endet auch unter dem Weihnachtsbaum nicht.

Gerade bei höheren Pflegegraden sind feste Routinen wichtig: Medikamenteneinnahmen, Lagerungszeiten oder Hilfsmittel müssen auch zwischen Gänsebraten und Geschenkeauspacken verlässlich funktionieren. Deshalb gilt: Je besser die Vorbereitung, desto entspannter die Feiertage. Ein erster Schritt ist, die Bedürfnisse der pflegebedürftigen Person im Vorfeld genau zu klären. Welche Hilfsmittel werden benötigt? Ist das Zuhause barrierefrei genug? Schon kleine Anpassungen wie rutschfeste Teppiche, ein Duschhocker oder eine gut beleuchtete Umgebung können viel bewirken. Auch die Versorgung mit Medikamenten sollte rechtzeitig gesichert werden - Apotheken- und Pflegedienste haben über die Feiertage meist nur eingeschränkt geöffnet.

Ruhige Momente statt Überforderung

Gerade ältere oder demenzkranke Menschen reagieren auf den weihnachtlichen Trubel oft sensibel. Laute Musik, viele Gäste und ungewohnte Abläufe können sie überfordern. Hier helfen ruhige, vertraute Rituale: das gemeinsame Singen eines bekannten Weihnachtslieds, das Anzünden einer Kerze oder der Duft von frisch gebackenen Plätzchen.

Auch Rückzugsorte sind wichtig - ein stilles Zimmer, in das sich die pflegebedürftige Person zurückziehen kann, wenn der Trubel zu viel wird. Manchmal ist es sinnvoll, das Fest in kleineren Etappen zu feiern: lieber mehrere kurze Besuche über die Adventszeit verteilt als ein langer, anstrengender Abend.

Wenn Erinnerungen aufleben - Weihnachten mit Demenz

Für Menschen mit Demenz hat Weihnachten einen besonderen Stellenwert. Vertraute Melodien, Gerüche und Lichtstimmungen wecken Erinnerungen und schenken Orientierung. Doch die emotionale Intensität kann auch herausfordernd sein.

Wichtig ist, Überforderung zu vermeiden: kein hektisches Programm, keine lauten Feiern. Stattdessen lieber auf bekannte Rituale setzen und gemeinsam kleine Momente schaffen – das Schmücken des Tannenbaums, das Anschauen alter Familienfotos oder das Hören klassischer Weihnachtslieder. Einfühlsamkeit ist dabei entscheidend: Wenn Verwirrung oder Traurigkeit aufkommen, hilft es, ruhig und liebevoll das Gespräch in eine andere Richtung zu lenken.

Die Weihnachtszeit zusammen gestalten und genießen

Tipps und Ideen wie man alle Familienmitglieder mit einbinden kann

Die Weihnachtszeit ist eine Ausnahmezeit, wenn auch eine schöne, und bietet trotz einiger Herausforderungen viele Möglichkeiten, alle Familienmitglieder einzubinden - unabhängig davon, wie mobil oder aktiv sie sind. Hier folgen einige Ideen:

Erinnerungen teilen:

Setzen Sie sich zusammen und blättern Sie durch alte Fotoalben. Pflegebedürftige Angehörige freuen sich oft besonders, selber Geschichten von früheren Weihnachtsfesten erzählen zu dürfen. Die Erinnerung an schöne Zeiten hebt die Stimmung.

Plätzchen backen bzw. dekorieren:

Im Rahmen ihrer Möglichkeiten können pflegebedürftige Angehörige ins Vorbereiten, Backen oder Dekorieren von Plätzen eingebunden werden. Selbst wenn der Teig schon vorbereitet ist, können meist alle beim Verzieren der Plätzchen mithelfen. Gemeinsames Backen erinnert alle an eine schöne Kindheit und stärkt das Gefühl von Heimeligkeit und Wohlsein.

Einfache Bastelprojekte wie das Gestalten von Christbaumanhängern, Fenster- oder Tischdekorationen sind für Groß und Klein geeignet. Viele früh erlernte Handgriffe sind noch bei den Pflegebedürftigen parat. Man muss aber darauf achten, Überforderungen zu vermeiden. Wenn es nicht geht - lieber einfach lassen. Denn braucht es einen selbstgemachten Adventskranz oder bereitet ein Kranz aus dem Supermarkt nicht genauso viel Freude, wenn er auf der anderen Seite Stress vermindert? Hier muss man bedächtig abwägen.

Perfektion loslassen:

Niemand erwartet unter der schwierigen Situation einer Pflege ein perfektes Fest. Es sind die kleinen tiefen Momente, die das Herz berühren und in Erinnerung bleiben. Gerade für pflegebedürftige Angehörige ist es oft das wertvollste Geschenk, Teil des Familienlebens zu sein. Mit ein bisschen Planung und einem Fokus auf das Wesentliche können die Feiertage für alle ein schöner und entspannter Jahresabschluss werden.



Neue Selbsthilfegruppe

Neurodivergenz beschreibt eine natürliche Variation in der Funktionsweise des menschlichen Gehirns. Dazu zählen neurologische Entwicklungsvarianten wie Autismus, ADHS, Dyslexie, Dyspraxie, Tourette... Menschen, die neurodivergent sind, nehmen ihre Umwelt häufig anders wahr, denken und verarbeiten Informationen auf eigene Weise - nicht besser oder schlechter, sondern einfach anders. Während viele neurodivergente Menschen über besondere Fähigkeiten verfügen – etwa hohe Kreativität, Detailgenauigkeit oder unkonventionelle Problemlösungskompetenz – stoßen sie im Alltag oft auf Schwierigkeiten. Betroffene sind willkommen, eine neue Gruppe zu gründen, um Kraft zu sammeln, sich auszutauschen und Tipps zu erhalten. Für Fragen ist Herr Goldack von der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe im südlichen Ennepe-Ruhr-Kreis (KISS EN-Süd), Kölner Str. 25, 58285 Gevelsberg unter der Telefonnummer 02332 66-4029 oder per Mail kiss-ensued@en-kreis.de erreichbar.



Knochenbrüche im Alter: Ursachen, Hilfe und Prävention

IMAGE im Gespräch mit den Chefärzten Dr. Guido Rölleke und Stephan Ziemke, EvK Witten.





Dr. Guido Rölleke, Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, und Stephan Ziemke, Chefarzt der Klinik für Geriatrie. Beide Ärzte leiten das Zentrum für Alterstraumatologie am Ev. Krankenhaus in Witten. Foto: EvK Witten

IMAGE: Bricht man sich im Alter öfter die Knochen und warum?

RÖLLEKE: Die Häufigkeit der Knochenbrüche steigt mit zunehmendem Lebensalter. Als Kind rappeln wir uns oft nach einem Sturz schnell wieder auf und kommen meistens mit einem kleinen Schrecken davon. Im Erwachsenenalter merken wir bereits, dass das Fallen nicht mehr so leicht abzufedern ist. Im Alter wächst die Sturzgefahr zunehmend und die Verletzungen können schwerwiegend sein: schmerzhafte Verstauchungen, schwerste Prellungen und Knochenbrüche sind oft die Folge. Typische Altersfrakturen sind Hüft- und Wirbelkörperbrüche. Der sogenannte Oberschenkelhalsbruch kommt oft vor. Handgelenk und Oberarm sind weitere Brüche, die insbesondere nach Stürzen vorkommen. Auch der Heilungsprozess solcher Verletzungen macht uns im Alter mehr zu schaffen, weil die Knochen beispielsweise nicht mehr so schnell zusammenwachsen. Wenn ältere Menschen stürzen, hängt das meistens mit altersbedingten Schwächen aufgrund schwächerer Muskeln, Gleichgewichtsproblemen oder Sehschwäche zusammen.

ZIEMKE: Und es gibt noch weitere Ursachen. Durch Osteoporose nimmt die Knochendichte ab und die Knochen werden anfälliger für Brüche. Arthrose oder chronische Krankheiten wie Arthritis können das Knochenbruchrisiko steigern. Die Situation wird durch wenig Bewegung und Mangelernährung verschärft.

IMAGE: Was bedeuten Osteoporose, Arthritis und Arthrose?

RÖLLEKE: Osteoporose ist eine Schwächung der Knochen. Ursache dafür ist ein zu niedriger Mineralsalzgehalt. Dadurch nimmt die Knochendichte ab und bereits bei kleineren Unfällen oder geringen Belastungen kann es zu Brüchen kommen. Aber auch Erkrankungen innerer Organe oder vom Stoffwechsel sowie verschiedene Medikamente können Osteoporose auslösen oder verstärken. Vorbeugen kann man durch Bewegung – es gibt sogar spezielle Gymnastik. Eine kalziumreiche Ernährung mit ausreichender Vitamin-D-Zufuhr ist wichtig sowie der Verzicht auf Rauchen und täglichen Alkoholkonsum.

ZIEMKE: Eine Arthritis ist eine Gelenkentzündung. Im Gegensatz zu einer Arthrose, dem Gelenkverschleiß, handelt es sich hierbei um entzündliche Prozesse, die beispielsweise durch Rheuma, Gicht oder Bakterien ausgelöst werden.

Eine Arthritis kommt in akuter und chronischer Form vor. Ist das Gelenk über einen längeren Zeitraum oder immer wieder entzündet, so kann es zu einer fortschreitenden Zerstörung und Einschränkungen der Beweglichkeit kommen. Arthritis und Arthrose gehen mit schmerzenden Gelenken einher und beide Erkrankungen erhöhen das SturzIMAGE: Wie wird die Diagnose gestellt?

RÖLLEKE: Empfohlen wird eine Basisdiagnostik der Osteoporose bei Frauen nach den Wechseljahren ab ca. 50 Jahren und bei Männern ab 60 Jahren, wenn weitere Faktoren wie beispielsweise Wirbelkörperbrüche, endokrinologische oder rheumatische Erkrankungen oder neurologische Befunde vorliegen. Auch bei familiären Vorbelastungen sollte man genauer hinsehen. Diese Untersuchungen führt in der Regel der Hausarzt oder der Orthopäde durch. Beispielsweise kann man die Knochendichte messen. Wird eine Osteoporose festgestellt, schaut man auf die Schwere der Erkrankung. In leichteren Fällen können Kalzium- und Vitamin-D-Präparate bereits helfen, den Knochenabbau zu stoppen oder zu verlangsamen; bei fortgeschrittener Erkrankung werden sogenannte Bisphosphonate verschrieben. Diese lagern sich auf der Oberfläche des Knochens an und führen somit zu einer Verbesserung der Knochenstruktur. Zu uns kommen die Betroffenen in der Regel nach einem Sturz. Wir versorgen die Akuterkrankung und kümmern uns zeitgleich um die Frage, was man im Lebensalltag des Menschen verbessern kann, um solche Stürze in Zukunft zu verringern oder zu vermeiden. Dazu gehören Fragen zur Medikation, zu anderen Grunderkrankungen, aber auch zum häuslichen Umfeld.

ZIEMKE: Die Diagnose von Arthritis erfolgt durch eine Kombination aus Patientengespräch, körperlicher Untersuchung und bildgebenden Verfahren (z. B. Röntgen, Ultraschall, MRT). Zusätzlich sind Blutuntersuchungen wichtig. Hier wird ein Rheumatologe tätig. Bei Arthrose ist es oft der Orthopäde, der nach einer ersten Einschätzung vom Hausarzt den Patienten genauer anschaut.

Treffen wir nach einem Sturz auf den Patienten, müssen wir ihn ganzheitlich betrachten. Wir schauen auf seine Ernährung, auf seinen Lebensstil und darauf, in welcher häuslichen Umgebung er lebt. Die akute Versorgung des Bruches ist nur ein Baustein in der stationären

IMAGE: Die Behandlung ist also ein interdisziplinärer Ansatz?

RÖLLEKE: Unbedingt. Die fachübergreifende Zusammenarbeit ist unglaublich wichtig. Damit die Betroffenen zum Beispiel das verletzte Bein sofort wieder belasten können, um so ihre Mobilität aufrechzuerhalten, beginnen wir so schnell wie möglich mit einer intensiven Physiotherapie oder einer Ergotherapie. Vor der Entlassung prüft zudem unser Sozialdienst den aktuellen Versorgungsbedarf des Patienten. Und es gibt Tipps für die Sturzprophylaxe. Wir sind als Zentrum für Alterstraumatologie DGU (Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie) zertifiziert. Unser Ziel ist es, den Patienten nach dem stationären Aufenthalt in einem möglichst selbstbestimmten Alltag entlassen zu können. Dabei müssen wir im Team alles in den Blick nehmen. Die Beispiele reichen von Stolperfallen in der Wohnung und schlechter Beleuchtung bis hin zu allgemeiner körperlicher Schwäche, Gleichgewichtsstörungen, Medikamentenunverträglichkeiten und anderen Grunderkrankungen, die zum Sturz geführt haben.

ZIEMKE: Unsere Gesellschaft wird – auch aufgrund des medizinischen Fortschritts - immer älter. Doch wenn Gehirn und Nerven altern, kommt es leichter zu Gleichgewichtsstörungen. Kraft und Koordination lassen nach, Schwerhörigkeit und vor allem eine zunehmende Sehschwäche erschweren die Orientierung. Zum Beispiel wird auch der Tastsinn in Beinen und Füßen schlechter: Das Gehirn weiß dann nicht mehr, ob man geradesteht oder schon schief. Es gibt dann den Beinen nicht den richtigen Befehl, um gerade zu stehen - daher steigt die Sturzgefahr. Man kann aber vorbeugend durchaus etwas tun: Koordination, Kraft und Reaktionsgeschwindigkeit trainieren. Man kann den Haushalt von Fachleuten auf Stolperfallen überprüfen lassen und mit seinem Hausarzt klären, ob Medikamente die Sturzgefahr erhöhen. Sehhilfen sollten regelmäßig vom Augenarzt überprüft werden. Rutschfeste Schuhe und Socken helfen, das Risiko eines Sturzes zu verringern – um möglichst lange sturzfrei zu leben. Von Dr. Anja Pielorz

Veranstaltungen im DEZEMBER

Weihnachtssingen auf dem EvK-Parkdeck

Zugunsten des Fördervereins Palliativstation Witten **09. Dezember 2025** ab 18.30 Uhr

Medizin konkret: Anästhesiologische Fragestunde

Dr. Thomas Meister

17. Dezember 2025 17 Uhr

Programm 2026 in Kürze online!

Mehr Infos unter www.evk-witten.de





Evangelisches Krankenhaus Witten

Pferdebachstr. 27 58455 Witten

02302.175-0



Termine __







Freitag, 26.12., 16.00 Uhr St. Marien, Marienplatz 3, Witten

Weihnachtskonzert "Puer natus est"

Am 2. Weihnachtstag, den 26. Dezember, findet um 16 Uhr in der Marienkirche zu Witten wieder das traditionelle große Weihnachtskonzert zum Mitsingen statt: Unter dem Motto "Puer natus est – Ein Kind ist uns geboren" werden der Chor und das Orchester St. Marien sowie Kantor Christian Vorbeck, der auch die Gesamtleitung übernimmt, an der großen Marienorgel ein abwechslungsreiches musikalisches Programm darbieten. Es erklingen Orgelwerke und die Kantate "Süßer Trost, mein Jesus kömmt" von Johann Sebastian Bach und bekannte Weihnachtslieder zum Mitsingen. Dabei werden alle Beteiligten um den Konzertspieltisch im vorderen Kirchenschiff musizieren: So können alle Interessierte die Interpreten nicht nur hören, sondern deren Musizieren auch aus nächster Nähe optisch mitverfolgen. Herzliche Einladung an alle, die das Weihnachtskonzert "Puer natus est – Ein Kind ist uns geboren" miterleben möchten! Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Samstag, 13.12., 19.00 Uhr Ev. Kirche Bommern, Rigeikenstraße 10, Witten Singing Alive - Gospelpower

Ein stimmungsvoller Abend voller Musik, Freude und Gemeinschaft erwartet die Besucher beim Weihnachtskonzert mit "Singing Alive". In der Evangelischen Kirche in Bommern erklingen nicht nur die Stimmen des Chores, sondern viele Besucher werden sicherlich mitsingen wollen. Der Eintritt ist frei, doch der Chor freut sich über Spenden, die teilweise dem Herzensprojekt "Ambulance for Kids" zugutekommen. "Ambulance for Kids" ist eine Hilfsorganisation, die von deutschen Notfallsanitätern gegründet wurde, um kranke und verletzte Kinder aus der Ukraine intensivmedizinisch zu versorgen. Sie setzen einen speziell ausgestatteten Rettungswagen, der wie eine "rollende Intensivstation" funktioniert, ein, um die Kinder in Sicherheit zu bringen.

Verschiedene Termine Winterprogramm Stadtmarketing Witten Witten on Tour 2025/2026

Ab sofort sind die neuen Touren für das Winterprogramm "Witten on Tour 2025/2026" buchbar. Mit dabei sind u.a. auch wieder die beliebten Fackelwanderungen im Muttental und die Tour "Witten im Lichterglanz", wenn es zur Adventszeit auf den Rathausturm geht.

Mit Fackel durchs Muttental, durch Herbede oder zum Hohenstein Die dunkle Jahreszeit rückt näher, in der die Tage kürzer und die Nächte länger werden. Zu dieser Zeit stehen die beliebten Fackelwanderungen ganz oben auf dem Programm.

Fackelwanderung und Valentinstag

Im Fackelschein durch das historische Herbede oder rund um die Denkmäler im Naherholungsgebiet Hohenstein. Besonderer Tipp: "Valentinstag im romantischen Fackelschein – nicht nur für Pärchen" am 14. Februar 2026.

Im Lichterschein zum Helenenturm

Des Weiteren sind neben der Fackelwanderung "Im Lichterschein zum Helenenturm" sowie der "Unter Tage-Tour – kurz & kompakt" zur Bergbaugeschichte u.a. auch wieder Silvester auf dem Helenenturm sowie Betriebsbesichtigungen in diesem Winter mit dabei.

Es gibt regelmäßig neue Termine

Das Programm beinhaltet Termine für Einzelbuchende bis März 2026. Alle Termine sind ab sofort unter stadtmarketing-witten.de/entdeckenerleben/touren-fuehrungen/wittenontour202526 buchbar, es kommen aber auch immer mal wieder neue hinzu. Termine für Feiern, Geburtstage oder Betriebsausflüge können auf Anfrage über den Tourist & Ticket Service der Stadtmarketing Witten GmbH unter **€** 02302/19433 oder ☑ info@stadtmarketing-witten.de gebucht werden. Quelle: STM

Schuhmode Geller – eine Schuhdynastie! Jetzt auch in Witten!





Seit Ende November 2025 hat Klaus Geller mit seinem Sohn Christian das 6. Schuhgeschäft in Witten, am BONI Center, eröffnet. Hier erwarten die Kunden Damenschuhe in den Größen 37 - 43, Herrenschuhe von Größe 41 - 48 und Kinderschuhe von Größe 26 - 37. Familie Geller liebt Schuhe und ist mit den Jahren stark gewachsen.

Vor 39 Jahren eröffnet Klaus Geller sein 1. eigenes Schuhgeschäft in Haßlinghausen auf einer Größe von ca. 800 Quadratmetern.

Hinzu gekommen sind bis heute die Geschäfte in Sprockhövel, Meinerzhagen, Hagen-Bathey, Essen-Burgaltendorf und seit November nun auch Witten. Das Geschäft ist von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Samstag von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet und ist in Kürze auch telefonisch erreichbar.

Klaus Geller führt die Geschäfte bis heute mit seinem Sohn Christian gemeinsam und vielen Angestellten und beide sind auf vielen Schuhmessen zugegen.

In den anderen Schuhgeschäften finden die Kunden viele unterschiedliche Modelle und Firmen unterschiedlichster Couleur.

Damenschuhe in den Schuhgrößen 35 - 46 und Herrenschuhe von 38 - 52, hier bekommt der Kunde auch Schuhe in großen Größen, neben Kinderschuhen, Outdoorschuhen sowie Sport & Freizeitschuhen.

"Gellers" stärkstes Verkaufsargument ist die gute Beratung! Schuhe begleiten den Menschen durch sein ganzes Leben und mit dem richtigen Schuhwerk, egal für welchen Zweck, kann man viel richtig machen, aber auch sehr viel falsch. Gerade beim Schuhkauf ist das Anprobieren und Probe-Gehen besonders wichtig, denn nur so lässt sich spüren, ob das Schuhwerk richtig passt.

Gerade bei Kinderschuhen ist der Schuhkauf durch geschulte Fachkräfte, spezielle Kinderschuhberaterinnen, gewährleistet. Diese nehmen regelmäßig an Weiterbildungen teil.

Modische Accessoires und Zubehör runden das umfangreiche Angebot von Schuhmode Geller ab.

Das IMAGE-Magazin wünscht viel Erfolg, jetzt auch für Witten!





Ein Angebot, das Sie begeistert!

Damenschuhe ... Gr. 37 - 43

Herrenschuhe ... Gr. 41 - 48

Ninderschuhe ... Gr. 26 - 37

Damen-, Herren-, Kinder- & Sportschuhe

JETZT NEU IN WITTEN!

Ardeystr 25 • 58452 Witten

Schuhmode GELLER & Gutenbergstr 2
45549 Sprockhövel • C 02324 686790

Gewinnen Sie mit IMAGE Ihren Weihnachtsbaum



Der sechs Meter großer Weihnachtsmann weist den Weg.

Foto: Jungermann

Weihnachtsbäume in erstklassiger Qualität sind die Passion der Baumschule Jungermann. Die Bäume stammen alle aus eigener Anzucht. Jungermann betreibt seit 1911 eine Forstbaumschule und produziert sämtliche Bäume für den deutschen Wald vom Saatkorn an. Gerade in Zeiten des Klimawandels und in Bezug auf die großen Kalamitätsflächen (bedingt durch die Borkenkäferschäden an der Fichte in großen Teilen Deutschlands, vor allem im Sauerland) stehen wir vor großen Aufgaben. Übrigens, auch Weihnachtsbäume speichern schon viel Kohlenstoff und sorgen für eine bessere CO₂-Bilanz.

Bei der Nordmanntanne sorgen russische und georgische Herkünfte für späten Austrieb und formschöne Tannen.



So bleibt der Weihnachtsbaum lange frisch

Die meisten Kunden entscheiden sich für die klassische Baumgröße zwischen 1,80 und 2,40 Metern. "Früher wurden die Tannenbäume am Stiel angespitzt. Das macht man heute nicht mehr, denn die modernen Tannenbaumständer sind mit einem Feststelldraht ausgestattet. Man kann den Baum einfach hineinstellen. Wichtig ist, dass die Rinde unten am Baum bleibt, denn sonst kann die Tanne kein Wasser ziehen. Auch bei der Lagerung sollte man beachten, den Baum niemals in den Keller oder die Garage zu stellen. Betonwände ziehen Feuchtigkeit an und der Baum wird trocken. Am besten ist es, die Tanne eingenetzt draußen zu lagern und sie erst kurz vor dem Schmücken in die Wohnung zu bringen. Dann hält ein Tannenbaum zwei Wochen."

🏗 Weihnachtsbaum zu gewinnen

Zusammen mit Stefan Jungermann verlost IMAGE acht Weihnachtsbäume bis 2,50 Meter! Schicken Sie uns eine E-Mail unter gewinnspiel@image-witten.de (Kennwort "Jungermann-Weihnachtsbaum") mit Ihrem Namen, Ihrer vollständigen Postadresse und Ihrer Telefonnummer bis zum 6. Dezember oder eine Postkarte unter Lokal Impuls Verlag, Wasserbank 9, 58456 Witten. Die Gewinner werden ausgelost (Rechtsweg ausgeschlossen) und vor Ort mit Namen hinterlegt, sodass die Bäume bei Jungermann Weihnachtsbäume, Bochumer Str. 30, 58455 Witten abgeholt werden können.

Weihnachtsbäume -Geschenke der Natur

Ohne sie wäre Weihnachten nur halb so schon und sie wachsen aus nachhaltiger Forstwirtschaft.

Vor mehr als 500 Jahren begannen die Menschen, ihre Häuser in der dunklen Jahreszeit mit grünen Bäumen und Kerzen als Symbol für neues Leben und Hoffnung auf mehr Licht zu schmücken.

Die kleinen Bäumchen brauchen ca. 10 Jahre und viel Pflege, bevor sie bei Ihnen zu Weihnachten im Lichterglanz erstrahlen.

Wussten Sie schon, dass Weihnachtsbaumflächen Lebensraum für viele Tierarten bieten, über 100t Sauerstoff und rund 450t Biomasse pro Hektar produzieren?

Dabei werden bis zu 145t Kohlendioxyd gebunden.

Dies wirkt sich positiv auf unser Klima aus!

In Mitteleuropa hat sich die Nordmanntanne als festlich geschmückter Baum durchgesetzt. Ihre Heimat ist der große Kaukasus in Georgien und Russland. Mittlerweile wächst sie auch bei uns. Ihre weiche Nadel, ihr frisches Grün und ihre lange Haltbarkeit machen sie so beliebt.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Naturbaum und ein gesegnetes Weihnachtsfest. Stefan Jungermann





Zweifamilienhaus aus 1970 wird zum Plusenergiehaus!

Die Überschrift klingt unglaublich. Aber ein Haus aus dem Jahr 1970 (heute 250 m² Wohnfläche mit einem spezifischen primärenergetischen Energiebedarf von 270 kWh/m2 im Jahr und einem durchschnittlichen Gasverbrauch von 45.000 kWh (entspricht 4.500 Litern Heizöl)) produziert heute mehr Energie als seine Bewohner verbrauchen.

Umfangreiche Ertüchtigung der Gebäudehülle

Die Sprockhöveler Familie wollte im Jahr 2001 eine Renovierung ohne Entkernung. Daher blieben die klassischen Heizkörper bestehen. Die Gebäudehülle wurde nur an der West-Fassade gedämmt: alte zweifach verglaste Holzfenster (U-Wert ca. 3,0) wurden durch moderne Isolierglasfenster (U-Wert 1,4) ersetzt, und das Dach erhielt eine neue Eindeckung samt 18,5 cm Dämmung (U-Wert 0,23). Zusätzlich wurde auf der Südostseite eine 16m² große Solarthermieanlage installiert; im Keller wurde hierzu ein 800-Liter-Pufferspeicher mit 180-Liter-Trinkwassereinheit aufgestellt. Der Gasverbrauch sank dadurch um rund 25 % auf etwa 33.000 kWh (ca. 3.300 Liter Öl) jährlich. Der Primärenergiebedarf liegt nun bei 145 kWh/m²a (Effizienzklasse E). Die Gasheizung von 1993 (29 kW) blieb erhalten; sie hatte zuvor eine 53-kW-Ölheizung ersetzt.

Ertüchtigung zum KfW-Effizienzhaus 55 im Jahr 2019

Nach nur 18 Jahren wurde das Gebäude baulich und energetisch auf den KfW-Effizienzhaus-Standard 55 modernisiert. Die Wohnung der sechsköpfigen Familie wurde im 1. Obergeschoss und Dachgeschoss erweitert. Auf der 30 m² großen Dachterrasse entstand ein Holzständer-Anbau in Passivhausqualität. Die Aufsparrendämmung des Satteldachs wurde von 18 auf 28 cm erhöht. Beide Dachschrägen erhielten große Gauben. Die Solarthermieanlage musste im Zuge des Umbaus versetzt werden: Vier neue 10 m² große Solar-Kollektoren liefern von Februar bis Oktober von der Sonne erwärmtes Warmwasser für Heizung- und Trinkwasser.

Fenster mit Dreifachverglasung und Kellerdämmung

Im gesamten Haus wurden die "alten doppeltverglasten Fenster" (aus 2001) durch Holz-Alu-Fenster mit passivhaus-tauglicher Dreifachverglasung (U-Wert 0,7, somit doppelt so gut wie die Fenster aus 2001) ersetzt; auch die neue Haustür erfüllt diesen Standard. Die Kelleraußenwände erhielten bis zur Kellersohle eine Perimeterdämmung. Zusätzlich wurden die Außenwände (vorher U-Wert 1,65) mit einer 20 cm starken, ökologischen Holzfaserdämmung auf einen U-Wert von 0,20 (ein 8-fach besserer Wärmeschutz) verbessert. Zwischen Holzkonstruktion und der äußeren Holzfaserplattendämmung wurde nachhaltige Holzwolle eingeblasen.

Vorlauftemperatur auf 55°C gesenkt

Dank der Sanierungsmaßnahmen konnte die neue 20 kW Gas-Brennwertanlage deutlich kleiner dimensioniert werden: Sie wurde elektronisch auf 14 kW gedrosselt und ersetzt nun die alte 29 kW Gasheizung und arbeitet nur noch mit einer Vorlauftemperatur von 55 °C. Zur Vermeidung von Feuchteschäden und zur Verbesserung der Innenluft-Qualität, speziell zu Coronazeiten, wurde eine zentrale Wohnraumlüftungsanlage mit einer Wärmerückgewinnung von 90% installiert; die Rohrleitungen verlegte die Familie in Eigenarbeit. Damit sank der spezifische Primärenergiebedarf auf 52 kWh/m²a – der KfW-55-Standard wurde nochmals unterschritten (Effizienzklasse A).

Absenkung der Vorlauftemperatur zwischen 38°C und 45°C Bereits zwei Jahre später (2021) folgten weitere Schritte, um das Gebäude energetisch weitestgehend autark zu machen. Der Wärmepumpenspezialist "wattgeht" berechnete dafür alle Räume neu und senkte die nötige Vorlauftemperatur nochmals deutlich. Die reale Heizlast reduzierte sich von ursprünglich 12,2 kW auf 6 kW; je nach Witterung reichen nun Vorlauftemperaturen von 38-45 °C. Daraufhin wurde die noch relativ neue Gastherme durch eine moderne Monoblock-Luft-Wasser-Wärmepumpe (10 kW, elektronisch auf 6 kW begrenzt) ersetzt. Die Heizkosten reduzierten sich durch diesen Umbau nochmals um mehr als 30%, allein durch den Wechsel von Gas-Brennwert auf eine moderne Wärmepumpe.

PV-Anlage und Batteriespeicher

Im Jahr 2023 wurde noch eine, von der wattgeht GmbH empfohlenen, rund 100 m² große PV-Anlage (50 Module) auf einem Nebengebäude sowie ein Batteriespeicher mit 19,2 kW Ladekapazität im Kelleranschlussraum installiert. Der spezifische primärenergetische Energiebedarf liegt heute bei 8 kWh/m² (immer noch Effizienzklasse A). Überschuss an PV-Strom wird in der Heizperiode erst der Wärmepumpe zugeführt, danach steht der selbsterzeugte Strom zur Betankung den 3 Elektro-Fahrzeugen der Familie zur Verfügung. Wenn auch dort keine Abnahme mehr vorhanden sein sollte, werden noch weitere 19,2 kW in einem Batteriespeicher zwischengelagert, welcher in den Abendstunden dem allgemeinen Hausstrom zugutekommt. Das Gebäude, die Heizung und die Fahrzeuge sind somit einen Großteil des Jahres nun komplett energieautark.

Weniger als 150 Euro im Monat

Das zentrale Element der Haustechnik ist das Home-Energiemanagementsystem des Batteriespeicherherstellers. Dieses sorgt dafür, dass der kostenlos erzeugte PV-Strom zuerst direkt im Haus, in der Wärmepumpe oder mit den Elektroautos verbraucht und in zweiter Instanz in den Speicher eingespeist wird. Erst wenn der Speicher voll beladen ist und keine weitere Energie mehr verbraucht werden kann, wird der überschüssige PV-Strom ins Netz eingespeist, wo er der Allgemeinheit für die Energiewende zur Verfügung steht. Die ursprünglichen Energiemengen für die Heizungsanlage (18.500 kWh Erdgas/Jahr) konnten mit der Wärmepumpe auf 3.800 kWh Strom pro Jahr reduziert werden (16.000 kWh Wärmeenergie / JAZ 4,2). Die Gesamtenergiekosten für Heizung, Warmwasser, Haushaltsstrom und Strom für die E-Fahrzeuge belaufen sich auf unter 150 Euro pro Monat (vorher 650 Euro pro Monat), inklusive Fahrleistungen von ca. 25.000 km pro Jahr. Alle Investitionskosten der neuen Wärmepumpenanlage und die der PV-Anlage mit Batteriespeicher amortisieren sich innerhalb von 10 Jahren. Zusätzlich hat das Gebäude einen erheblichen Wertzuwachs erfahren.

Fazit der Familie:

Wurde das Gebäude vor allen Renovierungen im Jahr 2000 mit knapp 300.000 € von den Banken bewertet, sind es heute im Jahr 2025 im aktuellen Zustand deutlich mehr als 850.000 €. Sanierung und der Umstieg auf erneuerbare Energien zahlen sich nicht nur aus, sondern wird in mehrfacher Hinsicht auch ein kostbares Gut für die nachfolgende Generation. Dazu komme noch das unglaublich gute Gefühl, etwas aktiv zum Klima- und Gesundheitsschutz für unsere Kinder beigetragen zu haben, sagten Anja & Frank Richert.

So geht Energiewende auch in Sprockhövel und Umgebung.





NRW-Stiftung fördert erneut Günnemann-Kotten

Seit mehr als 350 Jahren steht der Günnemann-Kotten an der Brunebecker Straße 98 in Rüdinghausen. Der 1668 gebaute Fachwerk-Bauernhof schien noch zur Jahrtausendwende dem Untergang geweiht. Dem stellt sich seit 2000 der "Günnemann-Kotten e.V." tatkräftig entgegen. Jetzt erhielt der Verein weitere 40.000 Euro von der NRW-Stiftung.

Die 1668 entstandene Hofstelle gilt als letztes Relikt des ehemals ländlich geprägten Ortes. Um den leerstehenden alten Kotten, dessen Name auf den Kauf des damaligen Pächters Bernhard Heinrich Günnemann für 1300 Taler im Jahre 1818 zurückgeht, wieder ins Leben zurückzuholen, krempelte Marc Junge vor fünfundzwanzig Jahren die Ärmel hoch und gründete mit Gleichgesinnten den gemeinnützigen Verein "Günnemann-Kotten e.V.". Rund 100 Mitglieder jeden Alters engagieren sich heute für das älteste Anwesen in Witten-Rüdinghausen, um Gebäude und Grundstück als Kulturerbe der spezifischen bäuerlichen Prägung der Gemeinde Rüdinghausen zu erhalten.

Bauernhof als Begegnungs- und Kommunikationsstätte

"Der Günnemann Kotten soll aber kein Ort der Idylle werden, sondern eine Begegnungs- und Kommunikationsstätte, wo wir Themen wie Geschichte, Natur und Klima ansprechen und diskutieren können", erklärt Marc Junge, der den Verein von Anfang an als 1. Vorsitzender führt. Neben der Wiederherstellung des früher stattlichen Fachwerk-Gebäudes kümmern sich die Mitglieder auch um den bäuerlichen Gemüsegarten sowie den Hühnerhof und Gänsestall auf dem Grundstück. In einem weiteren Projektschritt wurde auch der kleine Bach Brunebecke liebevoll renaturiert.



Verschenken Sie in diesem Jahr kreative Erlebnisse: More Than Words bietet in Dortmund inspirierende Graffiti-Workshops für jede Altersklasse – das perfekte Kreativagentur für Graffiti- und Weihnachtsgeschenk für alle, die etwas Besonderes erleben möchten. Unter fachkundiger Anleitung können Teilnehmende ihrer Kreativität freien Lauf lassen und beeindruckende Kunstwerke gestalten. Ob für Kinder, Jugendli-

shops von More than words machen jeden zum Künstler.

More Than Words ist eine am Dortmunder Hafen ansässige Fassadenkunst. Als erfahrene Graffiti-Künstler hat sich das Team auf die Gestaltung von individuell bemalten Hauswänden und Fassaden spezialisiert.

Workhsops und weitere Infos finche oder Erwachsene – die Work- den Sie unter: morethanwords.de

Gestaltung der Bahnhofsmauer in Dortmund anlässlich der Fußball Europameister





Große Freude am Günnemann-Kotten: Karl Peter Brendel, Vorstandsmitglied der NRW-Stiftung (4.v.li.), überreichte gemeinsam mit den beiden Regionalbotschaftern der NRW-Stifung Michaeld und Matthias Sprenger (2. und 4.v.re.) eine Förderzusage samt Urkunde an (v.li.) Henriette Brink-Kloke, Marc Junge, Birigt Klein, Sibylle Assmann und Andreas Flader vom Vorstandsteam des

Weitere 40.000 Euro kommen von NRW-Stifung

Im Jahr 2019 erhielt der Günnemann Kotten e. V. bereits 265.000 Euro von der NRW-Stiftung, um die Bausubstanz des Gebäudes zu sichern sowie zur Schaffung eines Begegnungsraums mit Sanitäranlagen. Damit das Projekt erfolgreich abgeschlossen werden kann, stellt die Stiftung jetzt weitere 40.000 Euro zur Verfügung. Damit zählt der Zuschuss der Nordrhein-Westfalen-Stiftung in Rüdinghausen seit ihrer Gründung 1986 zu den mehr als 3.800 Natur- und Kulturprojekten mit insgesamt über 325 Millionen Euro. Das Geld dafür erhält die Stiftung über das Land NRW aus Lotterieerträgen von Westlotto, aus Mitgliedsbeiträgen ihres Fördervereins und aus Spenden.

Bei einem Pressetermin überreichte Vorstandsmitglied Karl Peter Brendel jetzt die Förderurkunde an das Vorstandsteam des Vereins. "Der Verein Günnemann Kotten e. V. hat durch den Erwerb des ortsbildprägenden Ensembles dessen Erhalt am Ort erreicht und ihn bereits in den letzten Jahren während der Bauphase zu einem lebendigen nachbarschaftlichen Begegnungs- und Lernort entwickelt, der viele Menschen neugierig macht und zum Mithelfen anstiftet", erklärte Karl Peter Brendel. "Die Förderung der NRW-Stiftung macht es dem Verein möglich, infrastrukturell notwendige Räume zu schaffen, die für ein lebendiges Vereinsleben erforderlich sind." Von Matthias Dix





GRAFFITIART EST. 1998

Graffiti-Workshop zu gewinnen

Zusammen mit More Than Words verlost IMAGE drei Graffiti-Workshops unter professioneller Anleitung! Schicken Sie uns "Graffiti") mit Ihrem Namen, Ihrer Telefonnummer und Ihrer vollständigen Postadresse bis zum 12. Dezember oder eine Postkarte unter Lokal Impuls Verlag, Wasserbank 9, 58456 Witten. Die Gewinner werden ausgelost (Rechtsweg ausgeschlossen) und telefonisch oder per E-Mail kontaktiert. Ein Termin kann da-Versuchen Sie ihr Glück! nach vereinbart werden.

lmage verlost 3 Workshops











Melden Sie Ihren Zählerstand jetzt online!

Als Dank dafür spenden wir 50 ct je online eingegebenem Zählerstand anteilig an drei gemeinnützige Organisationen aus der Region.

Einfach eingeben unter www.ablesung-witten.de



DIN 14675







Zählerablese-Aktion 2025

Bis zum 9. Januar 2026 lesen die Stadtwerke wieder die Energie- und Wasserzähler in Witten ab. Zum siebten Mal in Folge wird die Ablesung von einer Spendenaktion begleitet. Unter dem Motto "Selbstablesen und Gutes tun" bittet der lokale Versorger Wittener Bürger:innen, auch in diesem Jahr eigenständig ihre Zählerstände zu übermitteln. Mit jedem online auf www.ablesung-witten.de eingegebenen Zählerstand gehen 50 Cent zu gleichen Teilen an den Wünschewagen des ASB KV Witten e. V., die Leselernhelfenden des MENTOR im LitWIT e. V. und das Tierheim Witten-Wetter-Herdecke e. V.

Rund 110.000 Strom-, Erdgas-, Wasser- und Fernwärmezähler müssen im Wittener Stadtgebiet bis Januar erfasst werden. Die Ableser sind von montags bis freitags in der Zeit von 7.30 Uhr bis 19.30 Uhr und samstags in der Zeit von 9 Uhr bis 18 Uhr unterwegs. Ablesungen können auch in der Mittagszeit erfolgen. Hierfür bitten die Stadtwerke Witten um Verständnis.

Im Rahmen der Ablesung werden die Mitarbeiter der Stadtwerke von Fremdpersonal unterstützt. Alle Ableser können durch Vorzeigen der Mitarbeiterausweise bzw. der von den Stadtwerken ausgestellten Sonderausweise als solche erkannt werden. Die Stadtwerke Witten weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Ableser weder berechtigt sind, Geldbeträge zu kassieren, noch Beratungsgespräche zu führen. Zur Erfassung der Daten nutzen die Ableser ein manuelles Datenerfassungsgerät. Damit die Ablesung zügig durchgeführt werden kann, müssen die Zähler frei zugänglich sein.

Zählerstand online erfassen – je früher desto besser

Die Stadtwerke bitten Wittener Bürger:innen, den kontaktlosen Online-Service für die Ablesung zu nutzen. Denn wer seine Zählerstände beguem selbst abliest und online übermittelt, spart nicht nur Kontakte, es entfällt auch das Warten auf den Ableser. Wer möglichst früh abliest, vermeidet einen Besuch durch unsere Ableser:innen, denn die Routen werden schon vorab geplant.

Verbraucher:innen können ganz einfach ihren Strom-, Erdgas-, Fernwärme- und Wasser-Zählerstände über das Online-Formular auf der Webseite www.ablesung-witten.de selbst eingeben oder per Mail an ablesung@stadtwerke-witten.de senden. Die Stadtwerke Witten erfassen diese automatisch und erhöhen den Spendenbetrag an gemeinnützige Vereine aus der Region automatisch um 50 Cent pro

Erfolgreiche Spendenaktion wird zur Tradition

Auch in diesem Jahr unterstützt der heimische Energieversorger gemeinnützige Vereine aus der Region. Für jeden online eingegebenen Zählerstand spenden die Stadtwerke Witten 50 Cent. Am Ende der Ablesung wird die Gesamtsumme auf drei regionale Vereine aufgeteilt. Der aktuelle Stand des Spendenbetrages kann auf der Seite www. stadtwerke-witten.de/ablesung tagesaktuell verfolgt werden.

Video-Anleitungen, wie selbst abgelesen werden soll (in Deutsch, Englisch, Polnisch, Türkisch und Russisch), finden Sie bei YouTube: www.youtube.com/@stadtwerkewittengmbh9772/videos

1 Die Spendensumme wird aufgeteilt: Drei Vereine, drei gemeinnützige Projekte

ASB KV Witten e.V. - Wünschewagen

Schwerstkranken Menschen in ihrer letzten Lebensphase einen besonderen Wunsch zu erfüllen – das ist die Aufgabe des ASB-Wünschewagens. Er hilft, wenn der Fahrgast nur liegend transportiert werden kann, pflegerische oder medizinische Betreuung benötigt oder die Familie sich den Ausflug allein nicht zutraut.

MENTOR im LitWIT e.V.

Ziel des MENTOR-Vereins ist es, die Lese- und Sprachkompetenz von Kindern in Witten zu fördern. Dafür arbeitet der Verein mit 17 Schulen zusammen. Ehrenamtliche begleiten Kinder im Alter von

sechs bis 16 Jahren beim Lesen und wecken die Freude an Büchern. Die Spenden ermöglichen die Anschaffung neuer Kinderbücher sowie eine Lese-Schifffahrt auf dem Kemnader Stausee.

Tierheim Witten-Wetter-Herdecke e.V.

Im Tierheim finden Tiere ein sicheres Zuhause – Tiere, die aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr von ihren Besitzern gehalten werden können. Auch Fundtiere sowie beschlagnahmte oder sichergestellte Tiere werden hier aufgenommen und versorgt. Die Spendengelder fließen direkt in die tägliche Arbeit mit den Tieren, sodass die kleinen und großen Fellnasen bestmöglich betreut werden können.



Einbruchsgefahr steigt mit der Dämmerung

Wenn der Winter Einzug hält, verändert sich nicht nur das Wetter, sondern auch die Kriminalstatistik. Mit dem Beginn der dunklen Jahreszeit steigen erfahrungsgemäß die Zahlen der Wohnungseinbrüche wieder an. Baden-Württembergs Innenminister Thomas Strobl warnt regelmäßig vor dieser Entwicklung: "Mit dem Beginn der dunklen Jahreszeit nehmen die Wohnungseinbrüche wieder zu." Dunkelheit bietet Einbrechern doppelte Vorteile - sie erleichtert das unbemerkte Eindringen und zeigt zugleich, wo niemand zu Hause ist.

Wenn die Dunkelheit zum Verbündeten wird

Im Winter setzt die Dämmerung früh ein, Straßen und Wohnviertel liegen lange im Dunkeln. Diese Umstände nutzen Täter gezielt aus. Unbeleuchtete Fenster, geschlossene Rollläden oder ein leerer Briefkasten signalisieren Abwesenheit. Hinzu kommt: In der dunklen Jahreszeit reisen viele Menschen zu Familie oder Freunden, insbesondere während der Feiertage. Verlassene Häuser werden dann schnell zum Ziel. Auch die Kriminalstatistik zeigt, dass das Risiko im Winterhalbjahr deutlich höher ist. Besonders betroffen sind städtische Gebiete und Regionen entlang von Fernstraßen oder Bahntrassen, wo Täter leichter unerkannt entkommen können

Kleine Maßnahmen mit großer Wirkung

Gegen Einbrecher hilft oft schon umsichtiges Verhalten. Türen sollten stets doppelt abgeschlossen und Fenster auch bei kurzer Abwesenheit verschlossen werden. Rollläden sollten tagsüber geöffnet bleiben, um keine leeren Häuser zu signalisieren. Ein einfacher, aber häufiger Fehler: Schlüssel außerhalb des Hauses zu verstecken. Fachleute warnen – Einbrecher kennen jedes vermeintlich sichere Versteck. Bewegungsmelder oder Zeitschaltuhren für Licht im Außen- und Innenbereich schaffen zusätzlich Sicherheit. Sie täuschen Anwesenheit vor und können potenzielle Täter abschrecken. Wer sein Zuhause mit moderner Technik ausstattet, etwa mit Kameras oder Smart-Home-Systemen, hat zudem die Möglichkeit, sein Eigentum auch aus der Ferne im Blick zu behalten

Mechanischer Schutz als Grundlage

Trotz technischer Fortschritte bleibt mechanische Sicherheit die wichtigste Grundlage. Studien und Erfahrungswerte zeigen, dass gesicherte Türen und Fenster die wirksamste Barriere gegen Einbrüche sind. Zusätzliche Fensterschlösser oder stabile Schutzbeschläge an Türen können Einbruchsversuche entscheidend erschweren. Besonders wichtig ist, dass alle Elemente - Tür, Schloss, Rahmen und Beschlag – als System funktionieren. Eine hochwertige Tür verliert ihren Schutz, wenn ein schwacher Zylinder verbaut ist. Auch Jalousien oder Rollläden tragen nur dann zum Schutz bei, wenn sie aus widerstandsfähigem Material bestehen und korrekt installiert sind. Kunststoffrollläden etwa lassen sich leicht aufbrechen. Bewegungsmelder und Lichtsysteme sind sinnvolle Ergänzungen, ersetzen aber keine solide mechanische Sicherung.

Sicher durch die dunkle Jahreszeit

Wer unsicher ist, ob sein Zuhause ausreichend geschützt ist, sollte sich professionelle Unterstützung holen. Polizei und Sicherheitsfirmen bieten kostenlose Beratungen und prüfen, welche Maßnahmen sinnvoll sind. Denn im Zweifel gilt: Sicherheit ist kein Zufall – sondern das Ergebnis guter Vorbereitung.

Machen Sie Ihre Sicherheit zu unserer Aufgabe!

Fenster- und TürsicherungEinbruchmeldeanlagen Funk & Draht

- Brandmeldeanlagen Funk & Draht
 Schließanlagen / Zutrittskontrolle
- ElektroarbeitenFenster und Türen

Teamverstärkung gesucht!!! Elektroinstallateur (m/w/d)

Bebelstraße 19 · 58453 Witten · Tel. 02302 278 11 77 me-sicherheit.de





Betrugsmaschen im Netz: Das können Sie tun

Wer auf Plattformen für Privatverkäufe wie Kleinanzeigen, Vinted oder Markt.de etwas verkauft oder kauft, sollte sich an die Empfehlung halten, alles komplett auf der Plattform abzuwickeln und sich an die üblichen Abläufe zu halten. Wer sich auf private Mails oder alternative Zahlungsoptionen einlässt, trägt ein hohes Risiko. Deshalb sollte man auch keine QR-Codes oder Links öffnen, etwa um angeblich eingegangene Zahlungen zu akzeptieren. Denn sie sind eine potentielle Gefahrenquelle und können auf betrügerische Seiten führen. Wer unerwartet aufgefordert wird, einen QR-Code zu scannen, sollte das Geschäft abbrechen. Gleiches gilt, wenn man nach den PayPal- oder Kreditkartendaten gefragt wird. Diese sind für den Empfang von Zahlungen bei der Abwicklung über die Verkaufsplattform nicht notwendig. Generell sollte das Geld für eine Ware ohne eine zusätzliche Bestätigung überwiesen werden.

Was ist im Betrugsfall zu tun?

Betroffene sollten auf jeden Fall Anzeige erstatten und das Betrugsprofil bei dem Verkaufsportal melden. Wenn bereits Geld unrechtmäßig abgebucht wurde, sollte man das Bankkonto sperren, um weitere Schäden zu verhindern. Sprechen Sie mit der Bank, ob die Zahlung rückgängig gemacht werden kann. Zugangsdaten wie Passwort und Sicherheitsfragen für die Plattform müssen sofort geändert werden.



Image 12/2025 | 23 22 | Image 12/2025

LOKALES RUND UMS HAUS

Vortrag gab Überblick über die Künstliche Intelligenz

Künstliche Intelligenz (KI) ist heute in vielen Bereichen präsent: von Suchmaschinen über Sprachassistenten bis hin zu medizinischen Diagnosewerkzeugen und autonomen Fahrzeugen. Gleichzeitig überkommt vielen Menschen ein ungutes Gefühl, wenn sie an KI denken. An diesem Punkt setzten Achim Gilfert und Daniel Schlaack an. Die beiden Vertreter der Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr und Autoren des Buches "KI verstehen – Ängste abbauen" tauchten in der Wittener Bibliothek mit einem interessierten Publikum zwei Stunden lang tiefer in das Thema KI ein.

KI ist ein Werkzeug, welches Wahrscheinlichkeiten errechnet und dadurch Kompetenz und Intelligenz simulieren kann, Emotionen aber außen vorlässt. Tatsächlich, so erfuhren die Besucher von den beiden Fachleuten, ist die Künstliche Intelligenz keine Erfindung der letzten Jahre. Bereits 1972 schaffte es KI, in einem Raum zu navigieren. 1989 konnte die KI dann handgeschriebene Zahlen erkennen – ein großer Schritt nach vorne für die Wirtschaft, besonders profitierten die Banken. Ein weiterer Meilenstein erreichte KI im Jahre 1997: erstmals verlor der damalige Schachweltmeister Garry Kasparov gegen



Zwei Stunden lang nahmen Daniel Schlaack (hinten) und Achim Gilfert (vorne) von der Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr und Autoren des Buches "KI verstehen -Ängste abbauen" die Zuhörer in der Wittener Bibliothek mit auf eine Reise in die Welt

den spezialisierten Hochleistungsrechner "Deep Blue". Die Maschine konnte also den Menschen kognitiv übertreffen. 2004 steuerte eine einfache KI bereits ein Fahrzeug auf dem Mars und traf selbstständig Entscheidungen, etwa bei der Auswahl wissenschaftlich interessanter Gesteine. Mit einer Kombination aus verfügbaren Datenmengen und Supercomputern sowie neuen Generationen von Neuronalen Netzwerken nahm die KI mit selbstlernenden Maschinen weiter Fahrt auf. YouTube machte sich 2012 KI zu eigen, um den Nutzern durch ein komplexes Empfehlungssystem Videos vorzuschlagen. 2014 veröffentlichte Facebook eine KI, mit der Gesichter mit einer Genauigkeit von 97 Prozent erkannt werden können. Im November 2022 trat dann Chat GPT (Generative Pre-trained Transformer) in die Öffentlichkeit. Der KI-basierte Textgenerator von OpenAI wird ständig auf vielfältige Textdaten trainiert, um natürliche, kontextgerechte Antworten zu formulieren.

Die Sorge ist groß, dass KI menschliche Arbeit vollständig ersetzt. In der

Praxis führt KI tatsächlich häufig zu Veränderungen in den Arbeitspro-

zessen. Monotone und sich häufig wiederholende Aufgaben werden mit

Hilfe von KI automatisiert, die Menschen dadurch grundsätzlich entlas-

tet und frei für neue Aufgaben – was Arbeitsplatzverluste im Einzelfall

nicht ausschließt. Chat GPT und andere Systeme wie Gemini (Google),

Copilot (Microsoft) und Deepseek (Chinesischer Anbieter) können um

ein vielfaches schneller Fragen beantworten, Texte schreiben, Ideen

vorschlagen und Konversationen führen, besitzen aber kein echtes Be-

wusstsein, eigenes Wissen oder Emotionalität außerhalb des gelernten

Musters. So kommunizieren spezielle Softwareprogramme, sogenannte

"Chatbots", bereits mit Menschen in natürlicher Sprache und sind u. a.

im Kundenservice im Einsatz. An anderer Stelle überlassen Schüler und

Studenten es der KI, ihre Semesterarbeiten zu schreiben, was die Arbei-

ten damit natürlich entwertet. Als weiteres Beispiel sei der Einsatz von

KI in der medizinischen Diagnostik angeführt. KI analysiert hier bereits

Röntgenaufnahmen hinsichtlich krankhafter Veränderungen wie Krebs.

Chancen und Risiken durch KI

Stahlriese und starke Frauen

Witten ist | l(i)ebenswert



Politik kleine Städte trifft. Vor kurzem lud Bundeskanzler Friedrich Merz die Spitzen der deutschen Stahlindustrie ins Kanzleramt ein. Thema: Die Zukunft einer Branche, die seit Generationen das Rückgrat unserer Region ist. Es ging um existenzielle Fragen: bezahlbarer Industriestrom, fairer Wettbewerb, Schutz vor Dumpingimporten und politische Verlässlichkeit.

Für Witten ist das nicht ferne Industrie-Rhetorik, sondern Alltag. Unsere Deutschen Edelstahlwerke sind kein Symbol der Vergangenheit, sondern ein Standort der Transformation. Während andere

lien. Strukturbruch passiert nicht irgendwo. Er passiert hier.

Genauso laut wie über Stahl müssen wir über Stärke reden. Am 25. November ist Orange Day, Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen. Gewalt ist nicht nur der Schlag. Gewalt ist auch das Schweigen. Die Manipulation. Die Einschüchterung und psychische Kontrolle, die keine blauen Flecken hinterlässt, sondern Narben, die keine Kamera filmt. In der Dokumentation "Babo", die zuletzt für viele Schlagzeilen sorgte und Schüler ihre Aufnahme in den Lehrplan forderten, wird dieses toxische Umfeld ungewollt gezeigt – beinahe romantisiert. Das Durchhalten einer Ehefrau als Beweis von Liebe dargestellt. Genau das ist gefährlich. Stärke bedeutet nicht auszuhalten. Stärke bedeutet zu gehen, denn dies ist keine Kapitulation, es ist Selbstermächtigung. Es braucht keine Helden des Durchstehens. Es braucht Frauen, die wissen, dass sie gehen dürfen – und eine Gesellschaft, die sie dabei unterstützt.

Letztendlich sind es zwei unterschiedliche Themen mit einem Kern: Wir müssen schützen, was uns trägt. Unsere Industrie. Unsere Menschen. Unsere Haltung. Witten zeigt beides jeden Tag: Innovation – und Mut. Lassen Sie uns gemeinsam dafür einstehen, dass das auch so bleibt.

Ihre Sarah Kramer, CDU

Wenn in Witten Öfen glühen, der Himmel errötet, dann glüht nicht Romantik, sondern Zukunft. Jedoch hat Witten Erfahrung damit, dass große

über grünen Stahl reden, produziert Witten ihn längst – mit dem Lichtbogenofen, effizienter und klimafreundlicher als herkömmliche Hochöfen. Wenn jedoch politische Entscheidungen ausbleiben, dann gefährdet das Arbeitsplätze, Gewerbesteuereinnahmen und Perspektiven ganzer Fami-

> selbst macht mir keine Sorgen. Nur die Leute, die KI besitzen." Wie mit ChatGPT und Co. umgehen? Der Rat der beiden KI-Fachleute Achim Gilfert und Daniel Schlaack: ein Thema festlegen und dann erarbeiten, aus welchen Perspektiven das Thema betrachtet werden kann. Danach eine Frage und eine Anweisung für jede der Perspektiven stellen, dabei Rahmenbedingungen und den Kontext mitgeben und ggf. "Go's" und "No Go's" definieren.

Stark gegen Kälte: Außenrollläden und beheizbare Fenster

Im Winter kann durch schlecht isolierte Dachfenster schnell viel Wärme verloren gehen. Das sorgt nicht nur für höhere Heizkosten, sondern auch für unangenehme Kälte im Raum. Um diesem Problem vorzubeugen und Ihr Zuhause auch in der kalten Jahreszeit gemütlich zu halten, sollten Sie bei Ihrem Dachfenster unbedingt auf den richtigen Kälteschutz achten. Doch nicht nur bei dem Fenster selbst kann man etwas tun. Meist hat man ja noch Rollläden vor dem Fenster. Und mit dem Designo Heat wird das Dachfenster selber zur Wärmequelle.

1. An gute Außenrollläden denken

Außenrollläden bieten den besten Schutz, da sie eine isolierende Barriere zwischen der kalten Außenluft und der Außenscheibe des Dachfensters schaffen und Kälte somit weniger nach innen gelangt. Außenrolläden verhindern daher nicht nur den Wärmeverlust, sondern können im Sommer gleichzeitiig al Beschattung und Hitzeschutz genutzt werden. Setzen Sie bei der Auswahl von Rollläden auf originale Ausstattung und passgenaue Montage, um maximale Effizienz zu gewährleisten.

2. Roto Designo Heat: Dachfenster mit Heizfunktion

Unser Roto Designo Heat bietet innovativen Kälteschutz durch eine Integrierte Infrarot-Dachfenster-Heizung. Es verwandelt die kälteste Stelle im Raum – das Fenster selbst – in eine effektive Wärmequelle. Eine spezielle Beschichtung auf der Innenscheibe wird durch Strom erwärmt und strahlt Infrarotwärme ab. Diese erwärmt nicht die Luft, sondern feste Oberflächen wie Wände und Böden, die die Wärme an-



Foto: www.roto-frank.com/de/dst/profi/designo-heat-klapp-schwingf

schließend speichern und abgeben. Besonders bei Räumen, die nicht durchgehend genutzt werden oder bei denen eine schnelle Heizlösung integriert werden soll, ist das Designo Heat ideal.

Durch eine spezielle Beschichtung werden beeindruckende 97% der Infrarotstrahlung zurück in den Raum reflektiert, was die Energieeffizienz erhöht. Bei den elektrischen Modellen kann die Raumtemperatur über einen Thermostat individuell reguliert werden. Die integrierte Infrarotheizung ist energieeffizient, erreicht eine maximale Oberflächentemperatur von 70 Grad und ist TÜV-zertifiziert.

Ihr altes Dachfenster ist nicht ganz dicht?

Zeit für Ihre Roto Renovierungsfenster!



KI ist nicht vollkommen

Viele Ängste vor KI rühren auch daher, dass KI oft als allwissend oder unfehlbar dargestellt wird. Tatsächlich ist KI aber fehleranfällig. Entscheidungen hängen stark von der Qualität und Vielfalt der Daten ab, mit denen die KI trainiert wurde. Zudem fehlt KI oft Empathie und ein Verständnis für den Kontext. Der Besitzer der Daten definiert, was gut und was schlecht ist und entscheidet über das, was die KI darf. Daniel Schlaack: "KI

Abschließend das Ergebnis verifizieren. Von Matthias Dix



Ihre Vorteile im Überblick:

- ✓ Keine Brech-, Putz- und Folgearbeiten – unabhängig von Baujahr, Hersteller und Größe
- ♥ PVC-Kunststoffprofil UV-beständig, langlebig und dauerhaft schön
- Hochwertige Isolierverglasung - schont die Umwelt und den Geldbeutel, KfW-förderfähig
- Premiumqualität "made in Germany"*

*über 90 % unserer Produkte

RotoProfipartner



Amling Bedachungen

Konrad-Adenauer-Straße 17 a 58452 Witten

**** 02302 59347



th.amling@t-online.de www.a-m-bedachungen.de



- Karosserie-Fachbetrieb Fahrzeugtechnik • Fahrzeugelektrik • Autolackiererei
- Klimaanlagen-Service für Neu- und Gebrauchtwagen • Automatikgetriebeservice & -spülung

(Mercedes Benz 7G BMW/V.A.G. SDG ETC)

Frankensteiner Str. 22 • 58454 Witten (nähe TÜV) • Tel.: 0 23 02 / 91 21 91

lmageSprockhövel

ImageWitten

lmageHattingen

Was ist los in den Nachbarstädten? Lesen Sie alle Ausgaben online



Zugefrorene Autotür

Versuchen Sie in diesem Fall niemals, die zugefrorene Autotür gewaltsam aufzuziehen. Denn wenn die Gummidichtungen der Tür und der Karosserie aneinander festgefroren sind, kann das Material reißen und muss in der Werkstatt ersetzt werden. Auch kann die Tür verformt oder der Türgriff beschädigt werden. Sie sollten sie zunächst von außen vorsichtig gegen die Autotür drücken. So lässt sich mit etwas Geschick das Eis aus den Zwischenräumen der Dichtungen lösen. Alternativ können Sie auch sanft gegen das Türblech klopfen. Eine weitere Möglichkeit: Nehmen Sie eine mit heißem Wasser gefüllte Wärmeflasche und drücken Sie diese rund um den Türrahmen ans Blech. Wenn das nicht hilft: Heißes Wasser aus der Leitung vorsichtig rundum auf den Türrahmen gießen. Verwenden Sie aber auf keinen Fall kochendes Wasser, es kann den Lack beschädigen. Und nicht über die Scheibe gießen: Der plötzliche Temperaturanstieg kann dazu führen, dass die Scheibe platzt oder reißt. *Quelle:ADAC*

Privates Auto-Leasing

Lohnt es sich? Was sind die Vor- und Nachteile?

Der Traum vom neuen Auto stellt viele vor die Wahl, ob das Auto gekauft werden soll oder ob man besser eine alternative Finanzierungsform nutzen soll. So ist das Leasing eine Möglichkeit, um sich den Traum vom Neuwagen zu erfüllen.

Was ist Auto-Leasing?

Leasing lässt sich vergleichen mit der Miete. Über eine festgelegte Laufzeit fällt monatlich eine Leasingrate an, die vom Leasingnehmer an den Leasinggeber bezahlt werden muss. Mit der Leasingrate wird die monatliche Nutzung und der Wertverlust des Fahrzeugs während der Vertragslaufzeit bezahlt.

Lohnt es sich aber? Das ist immer abhängig von der individuellen Situation. Auto-Leasing ist inzwischen auch für Privatpersonen eine weit verbreitete Möglichkeit, ein neues Auto zu fahren. Privat ein Auto zu leasen ist immer dann sinnvoll, wenn man nicht länger als zwei, drei oder vier Jahre mit einem Auto planen will. Dabei lohnt es sich, online nach passenden Leasing-Angeboten zu suchen und Preise zu vergleichen. Zu beachten ist: Bei den meisten Verträgen ist der Leasingnehmer dazu verpflichtet, die Serviceintervalle einzuhalten und die Wartungen ausschließlich in Vertrags- oder Partnerwerkstätten durchzuführen. Alle Arbeiten müssen in Werkstätten ausgeführt werden, die von den Fahrzeugherstellern zertifiziert sind. Diese kann man aber meist selbst wählen.

Verkehrsabteilung: Eine Aufgabe vom Ordnungsamt

Die meisten verbinden das Ordnungsamt wohl mit den Mitarbeitern des Kommunalen Ordnungsdienstes (KOD), die mit ihren Schutzwesten durch die Stadt gehen, oder aber mit den Verkehrsaufsehern, die den ruhenden Verkehr überwachen und dabei auch Knöllchen fürs Falschparken verteilen. Doch das Ordnungsamt hat mehr Aufgaben.

Das Wittener Ordnungsamt ist in vier Abteilungen untergliedert Grundsätzliche Aufgabe der Ordnungsbehörden ist, "Gefahren für die öffentliche Ordnung und Sicherheit abzuwehren", heißt es im Ordnungsbehördengesetz des Landes NRW. In Witten arbeiten 67 Menschen in den vier Abteilungen des Ordnungsamts: der Ordnungs-, der Gewerbe-, der Ausländer- und der Verkehrsabteilung. Wobei an etlichen Aufgaben auch mehrere Abteilungen beteiligt sind.

Wer ein Gewerbe an- bzw. abmelden oder eine Gaststätte eröffnen möchte, muss sich an deren Mitarbeitenden der Gewerbeabteilung wenden. Neben weiteren das Gewerbe betreffende Aufgaben liegt ein Schwerpunkt bei der Überwachung des Glücksspiels. Ebenfalls dem Ordnungsamt zugeordnet ist die Ausländerabteilung. Deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für allgemeine Ausländer- und Asylangelegenheiten wie aufenthaltsrechtliche Belange, aber auch für Einbürgerungen zuständig.

Ordnungspartnerschaft mit der Polizei

Um die Kriminalität in Witten auf einem möglichst niedrigen Niveau zu halten sowie für Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit zu sorgen, arbeitet der KOD seit mehreren Jahren im Rahmen einer Ordnungspartnerschaft eng mit der Polizei zusammen. Ein Bestandteil dieser Partnerschaft sind Sicherheitskonferenzen und Präsenzkonzepte.

Verkehrsabteilung: Genehmigung von Sondernutzungen

Neben den Mitarbeitern des KOD sind die Verkehrsaufseherinnen und -aufseher häufig auf Wittens Straßen unterwegs. Doch erledigt die Verkehrsabteilung des Ordnungsamtes neben der Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs weitere wichtige Aufgaben.

Beratung in einer Unfallkommission

"Um die Sicherheit im Straßenverkehr zu erhöhen, beraten sich die Mitarbeitenden der Verkehrsabteilung in einer Unfallkommission mit den Verkehrsplanern, dem Tiefbauamt, der Polizei, dem EN-Kreis und Bezirksregierung und gegebenenfalls auch mit Straßen NRW, um Unfallschwerpunkte zu identifizieren und zu prüfen, welche Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit beitragen können", sagt Claudia Pires Martins, Leiterin der Verkehrsabteilung.

Ein häufig langwieriges Thema: abgemeldete Fahrzeuge

Auch Sondernutzungen müssen bei der Verkehrsabteilung der Stadt beantragt werden. Darunter fallen beispielsweise Genehmigungen für Außengastronomie, für Werbestopper oder Informationsstände, aber auch im Baubereich für die Aufstellung von zum Beispiel Gerüsten, Baukränen oder Containern. Solche Sondernutzungen können ebenso wie Park-Ausnahmegenehmigungen etwa für Handwerker oder Schwerbehinderte auch online auf witten.de beantragt werden. Nicht zuletzt kümmern sich die Mitarbeitenden der Verkehrsabteilung um abgemeldete Fahrzeuge. "Ein häufig langwieriges Unterfangen im Rahmen eines sogenannten gestreckten Verfahrens", so Claudia Pires Martins. Stark verkürzt: Eigentümer müssen ermittelt werden, Fristen gesetzt und Ersatzvornahmen wie das Abschleppen auf Kosten des Eigentümers angedroht und schließlich umgesetzt werden. Nicht zuletzt regeln verkehrliche Anordnungen, wie der Verkehr bei Veranstaltungen wie zum Beispiel bei der Kirmes oder anderer temporärer Beeinträchtigungen des Straßenraums zu handhaben ist, damit der Verkehr trotz der Einschränkungen sicher und geordnet geleitet wird.

Parkraumnutzung erhoben

Die Parkplatzsituation rund um die Universität Witten/Herdecke ist bekanntermaßen angespannt. Während das Parkhaus in aller Regel nicht ausgelastet ist, wird stattdessen auf öffentliche Stellflächen in den umliegenden Straßen zurückgegriffen. Um das Parkraumproblem zielgerichtet angehen zu können, fand Ende Oktober eine mehrtägige Erhebung des ruhenden Verkehrs statt. Damit kann unter anderem ermittelt werden, wie viele öffentliche Parkplätze in dem Gebiet zur Verfügung stehen und wie sie über den Tag verteilt ausgelastet sind. Die Begehungen fanden in einem großen Radius rund um die Alfred-Herrhausen-Straße statt, so wurden die Wohngebiete um die Straße Bebbelsdorf, die Rosi-Wolfstein-Straße, Breslauer- und Dirschauer Straße, Pferdebachstraße, Leostraße sowie Rebecca-Hanf-Straße erhoben. Ebenfalls wurde im Gewerbegebiet rund um die Frankensteiner Straße und das Wullener Feld erhoben.

Der "Fußverkehrs-Check"

Mit einem Abschlussworkshop fand der Wittener Fußverkehrs-Check Ende Oktober in der WERK°STADT sein vorläufiges Aktivitäten-Ende. Nächster Schritt: die politische Beratung.Zahlreiche bekannte Gesichter, die bereits bei den vorangegangenen Begehungen und Veranstaltungen mitgewirkt hatten, nahmen auch gestern wieder teil. Der bunte Teilnehmerkreis aus Stadtverwaltung, engagierten Bürgerinnen und Bürgern sowie weiterer Institutionen hat gezeigt: Die Förderung des Fußverkehrs in Witten ist ein gemeinschaftliches Anliegen.

Im Mittelpunkt des Abends stand die Vorstellung der Maßnahmenvorschläge, die das begleitende Büro Planersocietät aus den Erkenntnissen der Begehungen zusammengestellt hatte. Nach der Präsentation hatten die Teilnehmenden Gelegenheit, Anmerkungen einzubringen und die vorgeschlagenen Maßnahmen zu priorisieren.

In einem nächsten Schritt werden die Ergebnisse und der Abschlussbericht des Fußverkehrs-Checks in die politischen Gremien eingebracht. Dort sollen die vorgeschlagenen Maßnahmen beraten und – im besten Fall – beschlossen werden. Unter anderem wird geprüft, wie die Finanzierung erfolgen kann und welche kurzfristigen Maßnahmen zeitnah umgesetzt werden.

Sobald der Abschlussbericht vorliegt, wird er auf der Website der Stadt Witten veröffentlicht. Darüber wird die Stadt in einer weiteren Mitteilung informieren. Mit dem Abschlussworkshop ist damit ein bedeutender Meilenstein erreicht, um den Fußverkehr in Witten sicherer, attraktiver und zukunftsfähiger zu gestalten.

Quelle: nw/lk

Feuerwehr: neue Website

Die Feuerwehr kommt, wenn's brennt! Und in vielen andere Fällen hilft sie auch. Wer sich einfach mal ganz entspannt informieren möchte, was alles zum Thema "Feuerwehr" dazu gehört, kann das jetzt (wieder) online tun: Alles Wissenswerte findet man unter www.feuerwehrwitten.de, und zwar in den fünf Themenkategorien Berufsfeuerwehr, Freiwillige Feuerwehr, Feuerwehrschule, Jugendfeuerwehr, Ehrenabteilung

Dort sind beispielsweise die Ansprechpartner und Internetauftritte der jeweiligen Löscheinheit verfügbar, bei der man sich vielleicht selbst ehrenamtlich engagieren möchte. Denn gerade das Ehrenamt ist ein wichtiger Bestandteil der Feuerwehr Witten, um gemeinsam zum Einsatzerfolg zu gelangen.

Außerdem gibt es auf der Startseite ganz zentral die Rubrik "Dienstleistung": Hier findet man verschiedene Informationen und Hilfestellungen zu den verschiedensten Themengebieten. Egal ob es um eine Bescheinigung über Kampfmittelfreiheit im Rahmen der Baugenehmigung oder um Informationen zum Rettungsdienst des Ennepe-Ruhr Kreises geht – die Informationen sind vielfältig und ggf. mit Verlinkungen zu den einzelnen Dokumenten versehen.









26 | Image 12/2025 | Image 12/2025



Stadtwerke Weihnachtslauf startet am 14. Dezember

Längst ist der Wittener Weihnachtslauf am 3. Advent fester Bestandteil der Vorweihnachtszeit im Zentrum der Ruhrstadt. So werden auch in diesem Jahr – bereits zum 33. Mal – zahlreiche Laufschuhe durch die Wittener Innenstadt von mitunter weihnachtlich-kostümierten Läufern getragen. Über mehrere Distanzen können Jung und Alt wieder die Bahnhofstraße zur Laufstrecke machen.

10-km-Hauptlauf startet um 12.25 Uhr

Der erste Startschuss fällt am 14. Dezember um 11 Uhr für die Schüler über 1,25 km. Fünf Minuten später nehmen die Bambini den Weg von 150m unter ihre Füßchen. Sie werden erstmals auch von dem WiWa Wal der Stadtwerke begleitet. "Ein Startgeld wird für die Kleinen nicht erhoben. Oft werden die Kleinsten von Mama, Papa, Opa oder Oma begleitet", freut sich der 2. Vorsitzende des PV Thomas Niemeyer über den gemeinsamen Familiensport für die Kleinsten der Kleinen. Besonders voll wird es erwartungsgemäß um 11.40 Uhr beim 5km-Lauf für Jugendliche, Erwachsene sowie offene Staffeln und Firmenstaffeln. "Wir sind schon sehr gespannt, welche Firma aus Witten und Umgebung in diesem Jahr am schnellsten sein wird", so Thomas Niemeyer. Die Strecke für den großen 10km-Lauf für Jugendliche und Erwachsene wird um 12.25 Uhr freigegeben.

Start ab Galeria Kaufhof

Damit jeder Läufer gewertet werden kann, werden die Startnummern ab 10 Uhr bis 30 Minuten vor dem jeweiligen Start im Rathaus an der Markt-



Am 14. Dezember steigt die 33. Auflage des Wittener Weihnachtslaufes, bei dem auch viele Läufer ein weihnachtliches Outfit wählen. Veranstalter ist der PV Triathlon TG Witten. Fotos: Dix

str. 16 ausgegeben. Voranmeldungen sind online bis zum 7.12. möglich, Nachmeldungen bis 30 Minuten vor dem Start oder bis das Teilnehmerlimit erreicht ist. Start und Ziel sind, wie in den Vorjahren, vor der ehemaligen Galeria Kaufhof-Gebäude an der Bahnhof-/Heilenstraße.

Die Siegerehrung findet vor Ort in den DLV-Altersklassen statt, d.h. in 5er-Jahres-Schritten. Die erste Läuferin und der erste Läufer der jeweiligen Altersklasse wird mit einer Urkunde und einem Sachpreis geehrt. Bei den Gesamtsiegern werden aber die Plätze 1 bis 3 bei den Männern und Frauen ausgezeichnet und bekommen ebenfalls Sachpreise. Für alle Teilnehmer stehen die Ergebnisse und Urkunden online nach dem Wettkampf zur Verfügung.

Viele Läuferinnen und Läufer gehen weihnachtlich kostümiert ins Rennen – für das schönste Kostüm und die teilnehmerstärkste Gruppe winken am Ende ebenfalls Preise.

Laufstrecke aus dem Vorjahr hat sich bewährt

Gelaufen wird, wie schon im Vorjahr, ausschließlich auf der nicht gerade flachen Bahnhofstraße. Ordentlich "Rückenwind" entlang der Bahnhofstraße geben alljährlich viele hundert Zuschauer, die mit Beifall, Trommeln und Glocken für die richtige Stimmung sorgen. Bernd Pitschak, 1. Vorsitzender des PV Triathlon TG Witten, baut auf die Unterstützung der Zuschauer: "Die Läuferinnen und Läufer kommen so viel häufiger am Publikum im Start- und Zielbereich vorbei und können noch besser angefeuert werden."

Von Matthias Dix

Wittener Weihnachtslauf 2024

Die 32. Auflage des Wittener Weihnachtslaufes am 15. Dezember 2024 zählte ohne die Bambini gesamt 360 Finisher. Über die 1,25 km überquerten 155 Schülerinnen und Schüler die Ziellinie. Jesse Luth von der TSG Sprockhövel hatte die Nase bei den Jungs mit einer Zeit von 4:31 min. vorne. Bei den Mädchen gewann Liselotte Bastek von der USC Bochum in 4:56 min. Den 5km-Lauf absolvierten insgesamt 108 Läuferinnen und Läufer. Lukas Merta vom Triathlon Team Hagen brauchte 16:13 min. und stand bei der Siegerehrung auf dem obersten Treppchen, während Lisa Paus vom PV-Triathlon TG Witten die weibliche Konkurrenz in 22:17 min. gewann. Den Firmenstaffel-Wettbewerb über die gleiche Distanz gewann die Staffel Knuts in 24:36 min., die offene 5km-Staffel gewann das Team Wenzel in 19:53 min. Gesamt waren hier 7 Staffeln unterwegs.

Luca Fröhling vom ausrichtenden PV-Triathlon TG Witten hieß der Sieger über 10 km mit einer Zeit von 35:14 min., während Christl Dörschel von der SG Wenden schnellste Frau in 41:52 min. wurde. Insgesamt starteten beim 10km-Lauf 73 Läuferinnen und Läufer.

Zero Alkohol: Zeit zum Feiern - auch "ohne Umdrehung"

Bier, Wein, Cocktails und Sekt: Die Qualität und der Absatz alkoholfreier Produkte steigen

Sie heißen light, fun, blue oder zero: alkoholfreie Getränke. Vor allem alkoholfreies Bier ist in Deutschland so

beliebt wie nie. Auch der Absatz an alkoholfreiem Sekt, Wein, Wodka oder Prosecco steigt. So gingen 2024 fast 20 Millionen Flaschen alkoholfreien Sekts über die Ladentheke – ein Plus von fast zehn Prozent im Vergleich zu 2023.

Alkohol gibt es rund um die Uhr und überall. Das Feierabendbier, der Wein auf der Familienfeier und und der Sekt in der Geburtstagsrunde sind gesellschaftlich "normal".

Dabei ist bewiesen: Alkohol ist ein Zellgift

und regelmäßiger Konsum kann abhängig machen. Etwa 2,6 Millionen Menschen sterben jährlich weltweit an den Folgen von Alkohol – davon rund 2 Millionen Männer. Das geht aus dem aktuellen Bericht der Weltgesundheitsorganisation zu Suchtverhalten hervor. Weitere 209 Millionen Menschen und damit rund 3,7 Prozent der Weltbevölkerung sind abhängig von Alkohol. Hinzu kommen 200 Millionen, die einen zumindest problematischen Alkoholkonsum haben. Am schädlichsten ist Alkohol für Jugendliche.

Rauschtrinken kann zu dauerhaften Schäden führen

ALKOHOL

Dr. Johannes Nießen, Errichtungsbeauftragter des Bundesinstituts für Prävention und Aufklärung in der Medizin (BIPAM) und Kommissarischer Leiter vom Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit BIÖG, vor dem 15. Februar 2025 Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung BZgA) erklärt: "Alkoholkonsum schädigt das Gehirn, besonders bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen, denn ihr Gehirn befindet sich noch in der Entwicklung und reagiert deshalb empfindlicher auf das Zellgift Alkohol. Insbesondere Rauschtrinken kann zu dauerhaften Schäden führen. Je früher Jugendliche Alkohol trinken, desto größer sind die gesundheitlichen Risiken und die Wahrscheinlichkeit, dass sie dieses Verhalten ins Erwachsenenalter mitnehmen."

Der regelmäßige Alkoholkonsum der 18- bis 25-Jährigen ist allerdings rückläufig. Demnach trinken bei den Frauen noch 18,2 Prozent regelmäßig und bei den Männern 38,8 Prozent. Eine YouGov-Studie aus dem Jahr 2022 kam zu dem Schluss, dass 49 Prozent der 18- bis 24-Jährigen in Deutschland gar keinen Alkohol trinken – so viele wie in keiner anderen Altersgruppe in Deutschland. Der Trend, bewusster und gesünder leben zu wollen, spiegelt sich hier wieder.

Im Umkehrschluss nehmen die Angebote der alkoholfreien Produkte zu – in Quantität und Qualität. Das hat auch technologische Gründe, weil sich die Verfahren der Entalkoholisierung beispielsweise beim Wein deutlich weiterentwickelt habe. Bei der gängigsten Methode, der sogenannten Vakuumdestillation, kann der Alkohol heute bei viel geringeren Temperaturen entzogen werden. Allerdings: noch ist seine Herstellung teurer und nicht selten enthält der Wein zwar keinen Alkohol, aber dafür mehr Zucker. Durch das Entziehen des Alkohols gehen außerdem zwischen zehn und zwölf Prozent des Weines verloren. Das macht ihn teurer.

Was bedeutet "alkoholfrei"?

Die Kennzeichnung "alkoholfrei" ist für Getränke zulässig, die nicht mehr als 0,5 Volumenprozent Alkohol enthalten. Diese Getränke unterliegen daher nicht dem Jugendschutzgesetz. Im Jahr 2024 wurden

in Deutschland rund 700 Millionen Liter alkoholfreies Bier produziert und verkauft, was einem Marktanteil von etwa 9 Prozent entspricht. Die Menge hat sich in den letzten zehn Jahren mehr als verdoppelt. Zum Vergleich: Im Jahr 2024 wurden in Deutschland insgesamt rund 8,3 Milliarden Liter Bier verkauft.

Der Verkauf von alkoholfreiem Wein steigt ebenfalls an: Im Jahr 2024 war ein Umsatzwachstum von 68 Prozent zu verzeichnen. Der Marktanteil beträgt aktuell allerdings erst etwa 1,5 Prozent am gesamten Weinmarkt in Deutschland, aber es wird erwartet, dass er noch weiter wächst. Alkoholfreier Sekt ist mit einem Marktanteil von etwa 7 Prozent bereits beliebter als alkoholfreier Wein.

Alkoholfreie Biere, Weine, Cocktails: Nachfrage steigt

Einer, der sich mit dem Thema auskennt, ist Stefan Lenk. Er eröffnete 1983 als Rewe-Kaufmann seinen ersten eigenen Markt. Heute führt er mit seiner Frau Claudia und den gemeinsamen drei Söhnen Moritz, Fabian und Philipp das Familienunternehmen mit neun Märkten in Bochum, Hattingen, Witten und Sprockhövel (der jüngste Markt in Hattingen Winz-Baak wurde gerade eröffnet), einem Gesamtumsatz von mehr als 100 Millionen Euro und über 500 Mitarbeitern. Das Unternehmen gründeten 1963 in Bochum seine Eltern auf 40 Quadratmetern. Lenk hat seit 2014 einen Sitz im Aufsichtsrat der Rewe Dortmund, seit 2016 ist er dessen Vorsitzender. Ebenfalls seit 2016 ist er auch im Aufsichtsrat der Rewe Group, seit 2018 als Vorsitzender des Audit Committee. Seit 21. Mai 2023 fungiert Stefan Lenk zudem als MLF-Präsident (Mittelständische Lebensmittel-Filialbetriebe e.V.) und in diesem Jahr wurde er zum neuen Aufsichtsratsvorsitzenden der Rewe Zentralfinanz eG gewählt. Was sagt er zu alkoholfreien Bieren, Weinen und Sekt?

"Das ist ein noch zartes Pflänzchen, was sehr stark wächst. Die Produzenten von alkoholischen Getränken haben es geschafft, dass die alkoholfreien Produkte im Geschmack deutlich zugelegt haben. Mittlerweile haben die großen Herstellermarken alle alkoholfreie Produkte im Sortiment. Das gilt für Bier, auch für Wein, und ganz besonders für die Cocktails. Süße Cocktails können den Alkoholgeschmack kaschieren, was zu einem schnelleren und höheren Konsum führen kann. Die Kombination von Zucker und Alkohol beschleunigt die Aufnahme des Alkohols ins Blut und hat eine rauschverstärkende Wirkung. Alkoholfreie Cocktails sind mittlerweile so vielfältig und so lecker, dass die Nachfrage nach ihnen deutlich gestiegen ist. Weil die Kunden auch alkohlfreie Biere und Weine nachfragen, wird auch das Angebot in den Märkten größer. Um diese Produkte schneller im großen Getränkesortiment finden zu können, gibt es deshalb in den Märkten bei den Getränken alkoholfreie Angebotsbereiche." Von Dr. Anja Pielorz



Erfolgreiche Unternehmerfamilie: Stefan Lenk mit seiner Frau Claudia und den Söhnen Moritz, Fabian und Philipp. Foto: Lenk

28 | Image 12/2025 | 19



Wittener Weihnachtsmarkt mit Rathausbeleuchtung

Seit dem 20. November zieht wieder der Duft von gebrannten Mandeln und Lebkuchen durch die Wittener Innenstadt. Der Grund ist nicht schwer zu erraten: rund um das Rathaus und auf dem Berliner Platz findet der diesjährige Weihnachtsmarkt statt. Es gibt ein paar Neuerungen.

Rathausplatz: Bühnenprogramm und Eisstockschießen

Auf dem im Vergleich zu den umliegenden Städten kleinen, aber feinen Weihnachtsmarkt der Ruhrstadt finden die Besucher auf dem Rathausplatz wieder ein großes Angebot geschmückter Stände mit einer breiten Auswahl an Kunsthandwerk. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Neben der Glühweinpyramide hat Schausteller Thomas Grass ("Der Wittener braucht Anlaufzeit") erstmals einen 8 x 8 m großen Aufenthaltsraum mit Sitzplätzen und Stehtischen aufge-

Garniert wird das Angebot rund um die Glühweinpyramide, "Gran Paradiso Mountain Lounge" und Gondeldorf mit einem abwechslungsreichen weihnachtlichen Programm. "Wir haben immer mehrere Aktionen über die Woche verteilt", informiert Stadtmarketing-Geschäftsführer Mark Kohlberger. Angefangen beim Kindertheater spannt sich der Bogen über Auftritte des Posaunenchors Bommern und verschiedenen Bands bis zu einem Candle-Light-Konzert, einer Après-Ski-Party und der Gran Paradis(c)o Party. So wird am 6. Dezember ab 16 Uhr der Nikolaus zusammen mit dem Wittener Christkind und Knecht Ruprecht auf dem Rathausplatz erwartet. Wer gerne Weihnachtslieder singen möchte, sollte sich den 14. Dezember im Kalender notieren. Die Lebenshilfe veranstaltet dann von 16 bis 18 Uhr ein Rudelsingen. Im Angebot ist auch wieder eine Eisbahn ohne Eis, die dafür mit synthetischen Kunststoff ausgelegt ist und Eisstockschießen ermöglicht.

Weihnachtsbeleuchtung neu und noch bis 2. Februar

In diesem Jahr lohnt sich ein Extra-Blick auf den Nord- und Südflügel des Bürgermeisteramtes: "Das Rathaus wird jetzt in roter Farbe beleuchtet, an den Adventswochenenden zusätzlich mit vier etwa 175 cm hohen und leuchtend roten Adventskerzen, die entsprechend zu den Adventssonntagen auf dem Rathausturm erstrahlen. Alle halbe Stunde leuchtet außerdem für 10 Minuten eine zusätzliche Illumination auf dem Rathausbalkon auf", freut sich Mark Kohlberger.

Während die Candelinos die Bahnhofstraße bis zum 6. Januar erleuchten, strahlt die Weihnachtsbeleuchtung an den Bäumen in der Innenstadt sogar bis zu Maria Lichtmess am 2. Februar. Angelika Bilow-Hafer, Vorsitzende der Standortgemeinschaft Witten-Mitte: "Die Ruhrstraße ist ja eine Einfallstraße für Witten. Wir haben die Beleuchtung für zwei weitere Bäume ergänzt, damit sie sich in der ganzen Stadt ausbreitet."

Kinder-Weihnachtsmarkt Berliner Platz bis Stadtgalerie

Vom Rathausplatz sind es ein paar Meter die Bahnhofstraße hinunter zum Berliner Platz, auf dem wieder ein Kinderkarussell und das Wichteldorf mit seinen Märchenhütten bis zur Stadtgalerie auf kleine Besucher warten.

Die Wichtelpost beantwortet Briefe ans Christkind (2024 waren es 236), für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Angelika Bilow-Hafer als Betreiberin des Wichteldorfs freut sich: "Wir möchten am Berliner Platz einen familienfreundlichen Weihnachtsmarkt schaffen, damit Kinder sicher und vergnügt laufen können." Puppentheater und Walking-Acts, wie eine Stelzen-Fee, sorgen für eine familienfreundliche

Ab dem 2. Dezember werden zudem von 16 Uhr bis 17 Uhr weihnachtliche Geschichten am Stall von den Mitgliedskirchen der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Witten vorgetragen. Die Kreativhütte liegt in diesem Jahr in den Händen der Ev. Trinitatis Kirchengemeinde Witten und bietet vor der Stadtgalerie ein buntes Programm für kleine und große Kinder, in dem auch das kostenlose konfessions-ungebundene Kerzenziehen gezeigt wird.

Adventskalender darf nicht fehlen

Ab dem 1. Dezember werden vor der Stadtgalerie auch wieder die Türchen des von den Schaustellern restaurierten Adventskalenders mit 24 selbstgemalten Bildern von Kindern aus Wittener Kindergärten und Schulen geöffnet.

Zu sehen sind sie auch online auf der Internetseite des Stadtmarketings, über die auch die Tour "Witten im Lichterglanz" mit Blick vom Rathausturm gebucht werden kann. Tipp für alle, die auch kurz vor Weihnachten noch nach Geschenken suchen: Am vierten Advent, 21. Dezember, ist verkaufsoffener Sonntag in der Wittener Innenstadt.

• Weihnachtsmarkt: Zeiten & Highlights

Der Weihnachtsmarkt ist bis einen Tag vor Heiligabend sonntags bis donnerstags von 12 Uhr bis 21 Uhr und freitags und samstags bis 22 Uhr geöffnet. Am 23. Dezember endet die diesjährige Weihnachtsmarkt-Saison mit einer Season Closing Party. Der Wittener Weihnachtsmarkt wird unterstützt von der Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG, der Stadtwerke Witten GmbH, der Sparkasse Witten, Einrichtungshaus Ostermann, ARGE Wittener Wohnungsgenossenschaften, AHE GmbH, der Standortgemeinschaft Witten-Mitte, der Schausteller-Vereinigung Witten e.V. und der Wittener Gesellschaft für Feste Hermann Bonner Verein.

Weihnachts-Parken

Pünktlich zum Wittener Weihnachtsmarkt gibt es auch wieder das Weihnachtsparken. Das Parken in der Innenstadt ist (ausgenommen die Parkplätze am Saalbau) und in Herbede wieder montags bis freitags ab 16 Uhr kostenlos. An den Samstagen darf ganztägig kostenlos geparkt werden. Autofahrer müssen jedoch die Höchstparkdauer beachten und deshalb eine Parkscheibe auslegen. Das Weihnachts-Parken läuft bis einschließlich Samstag, 3. Januar 2026.

Verteilung des Bundes-Sondervermögens

Gut 100 Milliarden Euro sollen aus dem Bundes-Sondervermögen Infrastruktur und Klimaneutralität (SVIK) über 12 Jahre an Länder und Kommunen verteilt werden, davon gehen 21,3 Milliarden Euro nach NRW und davon wiederum sollen rund 60 Prozent (rund 12,7 Milliarden Euro) an die Kommunen weitergegeben werden. Nun hat die NRW-Landesregierung in einem "Nordrhein-Westfalen-Plan für gute Infrastruktur" vorgestellt, wie die Gelder verteilt und eingesetzt werden sollen: Knapp die Hälfte der Bundesmittel, also rund 10 Milliarden Euro, sollen pauschal den Kommunen zugewiesen werden, abhängig unter anderem von der Einwohnerzahl und der Fläche. "Für Witten bedeutet das eine Zuweisung von etwa 39,5 Millionen, allerdings über einen Zeitraum von 12 Jahren verteilt", sagt Stadtkämmerer Matthias Kleinschmidt. Der klare Investitionsschwerpunkt dieser pauschalen Mittel liegt bei Kitas, Schulen und der Ganztagsbetreuung.

"An der grundsätzlichen Haushaltssituation ändern die Zuwendungen allerdings nichts", betont Matthias Kleinschmidt. "Zusätzliche Ausgaben können damit nicht geplant werden." Quelle: hl





ARTISTIK.COMEDY.GASTRONOMIE.

07.11.2025 - 01.03.2026



SHOWS: Do. u. Fr. 20 Uhr | Sa. 16 & 20 Uhr | So. Brunch & 19 Uhr o. Satt & Lustig

WWW.VARIETE-ET-CETERA.DE

Berufskolleg Witten: Bäume pflanzen im "Demokratiewald"

Gummistiefel und Handschuhe – ohne die richtige Ausrüstung geht Mit der Baumpflanzaktion starnichts im Breckerfelder Wald. Zumindest nicht, wenn man 700 kleine Eichen und 300 kleine Winterlinden pflanzen möchte. Zwanzig Schülerinnen und Schüler des Berufkollegs Witten machten sich vergangene Woche mit einem Reisebus auf den Weg nach Breckerfeld, um in einem Waldstück in dem sogenannten "Demokratiewald" weitere Bäume zu pflanzen.

Mit dabei waren auch Schülerinnen und Schüler des Wittener Schiller Gymnasiums und des Gymnasiums an der Schweizer Straße in Dortmund. Grund für dieses außergewöhnliche Treffen war die Teilnahme an dem Bildungsprojekt "wo-hin, gemeinsam gestalten" des "OM-NIBUS für direkte Demokratie". Die beiden Klassen der Einjährigen Berufsfachschule Gesundheit und Soziales und der Einjährigen Berufsfachschule Wirtschaft und Verwaltung des Berufskollegs Witten hatten sich im Vorfeld bereits in einem Workshop zu dem Thema "In welcher Zukunft und in welcher Demokratie wollen wir leben?" mit Fragen über Demokratie und Nachhaltigkeit auseinandergesetzt.

tete der zweite Teil des Projektes. In dem Waldstück war es an dem Samstagmorgen noch ein wenig frisch. Zuerst erklärte der Förster die Handhabung des Werkzeugs, der so genannten Widehopfhaue. Er demonstrierte, wie die kleinen Bäume gepflanzt und vor Wildfraß geschützt werden sollten. Dann ging es in Kleingruppen an die Arbeit. Insgesamt 1000 kleine



Ausrüstung geht nichts im Breckerfelder Wald. Zumindest nicht, wenn man 700 kleine Fichen und 300 kleine Winterlinden nflanzen möchte Foto: LlvK/ FN-Kreis

Bäume warteten darauf, Teil des Demokratiewaldes zu werden. Für die fleißigen Teilnehmer standen Brötchen, Obst, heißer Tee und Kaffee sowie kalte Getränke bereit und zum Ende gab es noch ein warmes Mittagsessen unter freiem Himmel. Quelle: pen

Der Wittener Weihnachtsmarkt

Herausgeberin:

Jessica Niemerg, Wasserbank 9, 58456 Witten

Verlag und Redaktion

Lokal Impuls Verlag **L** 02302/9838980

☑ www.image-witten.de www.image-witten.de/fb

Verteilung:

Anzeigen und Redaktion:

(Es gilt die Verlagsanschrift)

BONIFATIUS GmbH Druck - Buch - Verlag

Erscheinungsweise und Auflage:

Insgesamt ca. 50.000 Exemplare - Regionalausgabe Witten Innenstadt, Annen, Stockum und Rüdinghausen mit ca 30.000 Exemplaren

Es gilt die Preisliste Nr. 1 ab Ausgabe 8/2024. Die vom Verlag gestalteten Anzeigen und Texte bedürfen zur Veröffentlichung in anderen Medien der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingereichtes Bild- und Textmaterial usw. übernimmt der Verlag keine Haftung, Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist nicht gestattet. Die in den Artikeln wiedergegebene Meinung der Verfasser stellt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich redakti

Änderungen vor, z.B. Manuskripte abzuändern und ggf. zu kürzen.

Barbara Bohner-Danz, Matthias Dix, Monika

Kathagen, Hannes Menger, Jessica Niemerg, Dr.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter. Die verkürzt



Wir zeigen Ihnen den Weg in die klimaneutrale Zukunft.

Wir hier in der Region kennen uns aus mit Energie, seit über 600 Jahren. Wer im Ruhrgebiet lebt, weiß wie Energiewende geht. Hier begann Energiegeschichte & Industrie. Erst Kohle, dann Öl & Gas, jetzt die dringende Wende zu klimaneutralen Energien.

wattgeht® kommt zu Ihnen nach Hause, analysiert und berechnet Ihr Gebäude Vor-Ort und steht für Fragen zur Verfügung.

Wir zeigen Ihnen, wie einfach und effizient der Umstieg auf eine umweltfreundliche Heiz- oder Stromlösung sein kann. **Zum Festpreis, ab 695,-€, bundesweit. Garantiert!**

Alle Informationen und Preise unter www.wattgeht.de

wattgeht GmbH | Schulstr. 3 | 45549 Sprockhövel E-Mail: info@wattgeht.de | Telefon: +49 (0) 2339 92 32 580

wattgeht.de